

Die Tabus bei den Drei ??? (Mord, Sex, Religion ...)

1) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 10:20:08: Bei den Drei ??? gibt es mehrere Tabus, die in den Büchern nicht vorkommen dürfen: Mord, Sex, Religion, Politik und Alkohol. Haltet ihr das für angemessen? Wenn nicht, in welcher Ausprägung sollten diese Dinge vorkommen?

2) [C-Ro](#) © schrieb am 24.07.2008 um 10:27:11: Nunja, das eine oder andere Thema kommt ja bereits vor. Mehr oder minder stark. ("Kommunisten, Anarchisten, Pack...!") 😊

Ich finde Grundsätzlich sollten diese Themen außen vor bleiben.

3) [Kimba](#) © schrieb am 24.07.2008 um 10:49:31: Billy meinte neulich, man dürfe nicht mal sowas wie "oh mein Gott" schreiben. Das finde ich dann allerdings doch reichlich übertrieben. Aber Alkohol gibt's doch? Beim leeren Grab hat doch Justus sogar einen Whiskey getrunken...

4) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 10:50:58: Nun ja, das war vor ca. 25 Jahren in einer amerikanischen Vorlage. Es geht mir eher daru, was die heutigen Autoren dürfen bzw. nicht dürfen. Bei Religion stellt sich mir die Frage, ob es denn wirklich so verwerflich wäre, wenn Mrs. Andrews ehrenamtlich für die Kirche tätig wären oder Justus "Oh mein Gott" sagt. Die Frage ist natürlich auch, in wieweit Politik erwähnt werden darf. Immerhin war der Präsident schon einmal zu Besuch in Rocky Beach ...

5) David Hume schrieb am 24.07.2008 um 10:53:54: Religion und Politik kommen doch vor, wengleich in eher homöopathischen Dosen. Beispielsweise kommen in "Schatz der Mönche" buddhistische Mönche nach Rocky Beach, um die Reinkarnation des Lamas zu finden, in der "Ranch" gibt es diese schräge UFO-Sekte "Vereinigung Blauer Stern", und in "Panik in Park" tritt der Bürgermeister von Rocky Beach auf, der sich des Wahlkampfes wegen weigert, den Park abzuriegeln. Sexualität spielte zeitweise zumindest indirekt - Stichwort "Freundinnen" - eine Rolle. Im "Hexenhandy" ging es am Rande um Transsexualität. Nur zum Thema "Alkohol" fällt mir wenig ein... In "Das leere Grab" trinkt Just immerhin einen Whiskey. ;o) Gegen Religion und Politik in der DDF-Reihe habe ich persönlich nichts. "Schatz der Mönche" hat m.E. gezeigt, dass das Thema "Religion" durchaus DDF-kompatibel ist. Die Freundinnen hingegen waren in der DDF-Reihe fehl am Platze, sie ist nun mal als recht prude angelegt. Mord und Totschlag sollten m.E. zumindest nicht im Handlungsverlauf vorkommen, sondern - wenn überhaupt - nur als vergangene Ereignisse. Aber das ist natürlich alles Geschmackssache.

6) [Sokrates](#) © schrieb am 24.07.2008 um 11:09:20: Sprich, mit "Sex, Drugs & Rock'n'Roll" alles, was das Leben lebenswert macht *SCHERZ!!!*

Ich denke, man muss zwischen Schein-Tabus, die wir Fans uns einbilden, und echten Tabus, die von Robert Arthur / KOSMOS auferlegt werden, unterscheiden:

Terrorismus (= politisch o. religiös motivierte Gewalt) hatten wir im "Narbengesicht", eine vermeintlichen Präsidentenanschlag in "Wolfsgesicht".

Religion / Spiritualität (= allgemeiner) gab' es auch schon öfter ("Kapatenhund", "Schatz der Mönche") und dazu jede Menge Kirchen - wenn auch nur als Begleiterscheinungen. In dieser Form kamen in je mind. einer Folge Zigaretten u. Alkohol vor.

Mord galt lange als eines der letzten Tabus, aber in letzter Zeit wurde sich dem Thema derart oft u. teilweise stark angenähert ("Villa der Toten", "Pfad der Angst", "Versunkenes Dorf"), dass die Frage erlaubt sein muss, ob KOSMOS das noch als Tabu betrachten.

Warum "die drei ???" in persona - zumindest, seit sie 16 J. sind - keinen Sex haben dürfen, ist mir nicht klar *ggg* Sind die Amis wirklich so spießig ("kein Sex vor der Ehe")? Allerdings finde ich es gut und richtig, dass Themen wie Vergewaltigung o. Missbrauch v. Kindern als Fall außen vor bleiben. Das wäre für eine Kinder- u. Jugendserie - und das sind "die drei ???", auch wenn viele das

nicht wahrhaben wollen - wohl doch "too much"!

7) David Hume schrieb am 24.07.2008 um 11:13:54: Nachtrag: Politik spielt auch im "Zauberspiegel" und im "Doppelgänger" eine zentrale Rolle. Da hat man gesehen, dass es prima funktioniert. Warum also nicht auch in aktuellen Büchern/Hörspielen das Thema "Politik" behandeln? Ich wäre dafür.

8) [Sokrates](#) © schrieb am 24.07.2008 um 11:22:27: Eher eine Richtlinie, die "wir Fans" festgelegt haben, als dass es Vorgaben seitens des Verlags gibt, ist, dass die "drei ????" nicht auf dem Cover dargestellt werden dürfen - welch ein Schwachsinn: Im Ausland gibt es kaum Cover, auf denen die Drei NICHT abgebildet sind!

Bei "Doppelgänger" und "Bedrohte Ranch" macht nur Justus Sinn. Bei der Mumie könnten sowohl Peter als auch Just aus dem Sargophag steigen, von der Statur her eher Erstgenannter. Auch bei "Gekaufte Spieler" macht Peter Sinn. Und ob beim "Geheimer Schlüssel" die drei Detektive o. die drei Geschwister dargestellt sind, sei jedem freigestellt.

9) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 11:22:52: Zum Sex: Ja, die Amis sind so spießig. Besonders in Kalifornien. Aber ich finde auch nicht, dass das Thema Sex da unbedingt reinmuss. Es ist halt nicht wichtig, ob Peter mit Kelly nur rumknutscht oder mit ihr tatsächlich in die Kiste steigt. Und eine gewisse Grenze gibt es da auch. Immerhin sind die Bücher für Kinder am 10 gedacht...da kann man schlecht eine Erotik-Szene einbauen. Das hat aber nichts mit der Serie an sich zu tun, dass ist allgemein eine Grenze für Kinder und Jugendliteratur. In dem Bereichen, wo es erlaubt ist (wenn es z.B um Ehebruch und ähnliches geht) ist die Serie eigentlich gar nicht so spießig.

Zum Thema Alkohol: Wo ist das bitte ein Tabuthema? In den Büchern kommt doch ständig jemand vor der trinkt (oder von mir aus auch raucht). Dass die ??? selbst nicht trinken versteht sich von selbst. Das dürfen die in Amerika erst ab 21.

Zum Thema Religion und Politik: Hatten wir auch schon öfter. Ob es jetzt um die "schmutzige" Vergangenheit eines Staatspräsidenten geht, um ein Erbe, das anzutreten ist oder um den Kult der Woche. Im Narbengesicht kam beides im Überfluss vor. Aber bei den Themen gilt dasselbe wie für den Alkohol: Das kann in den Fällen schon mal aufkommen, aber wollen wir die drei wirklich ständig beten oder für den Posten des Schulsprechers kandidieren sehen? Religion und Politik sind nun einmal nicht unbedingt wichtige Themen in der Lebenswelt eines Teenagers.

Bei Mord ist es ähnlich wie bei dem Sex. Das ist um Grunde eine Jugendbuch-Grenze. Denn das Thema selbst hat es schon gegeben, was aber absolut Tabu ist, das ist übertriebene Gewalt. In einem Jugendbuch finden Morde immer jenseits der Bühne statt...wie früher im griechischen Theater.

10) [Call](#) © schrieb am 24.07.2008 um 12:27:08: Religiöse Vereinigungen oder Sekten haben wir doch schon beim Fluch des Rubins und die ziehen sich über das brennende Schwert durch bis zum Schatz der Mönche. Komischerweise sehen wir Mitteleuropäer oder vielleicht speziell die Deutschen Buddhismus irgendwie nicht so richtig als Religion an, wenn jetzt in einem ???-Buch auf einmal Islamisten auftreten würden wäre der Aufschrei viel größer.

Was ich bestimmt nicht braucht ist die Religionszugehörigkeit der drei Jungs in den Büchern thematisiert. Genausowenig interessiert es mich wer mit wem wann durch die Kissen turnt, um ehrlich zu sein will ich auch bestimmt keinen kostbaren 128 Seiten-Platz dafür verschwendet wissen um die Vorlieben von Peter und Kelly zu erfahren.

Politische Hintergründe für Taten? Warum nicht, kam ja auch schon in der ein oder anderen Form vor: Doppelgänger, Silberne Spinne, Zauberspiegel, Wolfsgesicht... Da ist einfach Augenmaß gefragt. Eine Kombination wie beim Doppelgänger ist eine hervorragende Möglichkeit das zu thematisieren.

Drogen hatten wir ja bei Dreckiger Deal und im übertragenen Sinne auch bei den Dopingmixern. Also kein Tabu, sondern offen thematisiert. Alkohol und Nikotin: Wie soll denn da ein Fall aussehen? Schmuggel, O.K. aber etwas banal, ansonsten? Ein entführter Alkoholiker aus einem Trinkerheim? Alkohol im Pausenverkauf? Kann ich drauf verzichten...

Bleibt nur noch Mord. Auch da muss ich sagen: Ich finde es viel interessanter zu erfahren wie und warum z.B. jemand seinen Tod vorgetäuscht hat. Wenn ich über Mord lesen will, dann les ich andere

11) [mr Burns](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:24:40: Zum Thema Drogen: Da wurde aber auch einiges aus der US Vorlage weggekürzt. Um ein Beispiel zu nennen: In der Amerikanischen Ausgabe von Automafia war Ty der Polizei wegen Ladendiebstählen und Vandalismus bekannt. Außerdem war er schon mit Drogen in Kontakt gekommen. Das sind zwar Kleinigkeiten, aber irgendeinen Grund muss es doch schon haben dass die Sachen gekürzt werden. Zum Thema Religion und Politik wurde ja schon einiges gesagt, und Sex erledigt sich meiner Meinung nach von selbst, weil es eben eine Jugendbuchserie ist und da Erotikszenen nichts zu suchen haben.

12) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:32:37: (@ 3.) Kimba: Hmmm... ne, da war ich auch im Chat, das hat aber jemand anderes gesagt. Ich meinte nur, dass Leonore Puschert damals aus Worten wie "Church-Club" "Frauenverein" gemacht hat, und dass es daher so scheint, als wäre Religion auch ein Tabu-Thema. Offiziell weiß ich da auch nicht mehr.

13) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:40:13: Im Allgemeinen ist mir aufgefallen, dass sich die drei ??? in den Hörspielen immer etwas näher um die Tabu-Grenzen herumbewegen, als in den Büchern. So gab es in "Schüsse aus dem Dunkeln" nur ein homosexuelles Pärchen, im Hörspiel waren sämtliche Beteiligte Homosexuell. Auch die Erotikangebote im Internet (War das die Folge "Vampir im Internet"?) kommen - soweit ich es erinnere - nur im Hörspiel. Und da sagt Bob auch noch, dass Peter da rumgesurft hat. Auch die Stelle, wo Peter Justus knutscht war definitiv nur im Hörspiel. Aber auch da habe ich die Folge verdrängt. Vielleicht kann mir da mal jemand auf die Sprünge helfen und die passenden Zitate finden. Ich bin leider mit den Hörspielen nicht so bewandert 😊

14) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:40:57: Ich kann mich auch täuschen, aber ich bin der Meinung, es irgendwo mal von einem Autoren gelesen zu haben (Fragebox oder so), daß so etwas wie "Gott sein Dank" oder "oh mein Gott" problematisch ist. Sollte man in der Fragebox vielleicht nochmal anbringen. Sind die Frageboxen eigentlich im Moment aktiv? Ich habe das nicht so aufmerksam verfolgt.

Meiner Ansicht sieht es so aus, daß Sex sowieso kein Thema ist, weil es für die Geschichten irrelevant ist. Und Ermittlungen in einem Bordell wären doch eher etwas für einen Erwachsenen-Ableger der Serie. Ich würde es so verstehen, daß Mord Tabu ist, wenn er während der Fälle geschieht. Zurückliegend würde ich persönlich nicht als problematisch ansehen. Die bisherigen politischen Folgen beafassen sich mit fiktiven Staaten. Daß die Bücher keine Aussage zum politischen Weltgeschehen machen sollten, könnte ich nachvollziehen. Das zerstört auch die Zeitlosigkeit. Und politische Stellung beziehen müssen die drei ??? auch nicht. Wer braucht das? Religion insoweit ein Thema, daß verschiedene Religionen existieren, aber die Hauptcharaktere dürfen nichts religiöses tun oder sagen (Gottesdienstbesuche oder die o.g. Aussprüche). So würde ich es jedenfalls verstehen.

15) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:44:47: Billy, meinst du die DR31 - Pforte ins jenseits? - Wo sie sich mit "Süßer" (oder so) anreden die frage mit dem Knutschen kommt etc? Und Alkohol wird dort zumindest in einer Folge getrunken (Haus der 1.000 Rätsel).

16) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:53:21: Keine Ahnung, ob man "Gott sei Dank" oder so nicht sagen darf. Gelegentlich schicken die Jungs ja Stoßgebete zum Himmel. Das scheint okay zu sein, zumal man ja nicht weiß, an wen sie sich da wenden ;-) (Solange sie nicht Stoßgebete in die Hölle schicken ...)

Politik ist wahrscheinlich kein Tabu-Thema, solange es nicht um konkrete und aktuelle Politik geht, sondern um etwas Fiktives.

Sex ist ganz sicher mehr oder weniger ein Tabu-Thema - wegen der jungen Leser. Da bleibt aber die Frage, wo man die Grenze setzen will: Ist knutschen eine sexuelle Handlung, oder müssen dazu erst zwei Personen ins Bett gehen? Darf ein Mensch im drei ???-Universum ein Kind bekommen, oder

darf auch das nicht erwähnt werden?

Liebe kann ja durchaus einen Fall beeinflussen oder vorantreiben (z.B. bei "Meisterdieb") oder ein Motiv für ein Verbrechen sein. Und ebenso kann Fortpflanzung ein Motiv für Heimlichkeiten sein (z.B. wenn jemand ein uneheliches Kind geheim hält). Ich denke, in den Fällen kommt es darauf an, wie explizit man die Dinge beim Namen nennt. Ein natürlicher, unverkrampfter und nicht zu aufdringlicher Umgang mit den biologischen Gegebenheiten der Menschen ist sicherlich nicht schädlich für minderjährige Leser. Ich glaube nicht, dass ein Kind literarisch verdorben wird, wenn sich zwei Menschen in einem Buch küssen, oder jemand schwanger ist.

Manchmal kann man ja über kleine Anspielungen auch lachen. z.B. in "Fluch des Drachen". Peter über eine Schauspielerin: "Und sie hat mords ..." Justus: "...Glück mit der Rollenauswahl!" ;-) Ich denke nicht, dass wir es an dieser Stelle gleich mit dem Untergang der drei ???-Kultur zu tun haben. Ein Bisschen Spaß muss ja auch sein ... :-)

17) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:55:09: @Besen: Ja, dann war es tatsächlich eine die Dr3i-Folge. Daher habe ich es auch nicht richtig erinnert. Danke für den Hinweis!! Und in diesem Rätselhaus süffeln sie auch diesen Cocktail. Aber das kommt eh häufiger vor. Bei "Schattenmänner" trinken sie ja auch alle drei Rotwein.

18) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 13:59:40: Ja, aber solche Beispiele zeigen für mich nur, dass es mit dem angeblichen Tabus nicht so weit her ist. (Was das auftreten von Schwulen angeht: Ich glaube kaum, dass der Kosmos verlag etwas gegen Schwule an sich hat, sondern schlichtweg nicht mit Geschichten glücklich ist, in denen auf einmal JEDER schwul ist. Das ist schlichtweg unrealistisch. und im Zusammenhang mit der Modewelt auch noch ein rumreiten auf Clichees und Vorurteilen).

19) [Laflamme](#) © schrieb am 24.07.2008 um 14:08:50: 13: Billy, das mit den vorgeschalteten Erotikangeboten stammt aus Wolfsgesicht und steht auch im Buch drinnen.

20) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 24.07.2008 um 14:19:29: In bin mir sicher, dass das in MEINEM Buch nicht vorkommt.

21) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 24.07.2008 um 14:35:33: @David: Nunja, diese Politik betrafen mehr Dinge, auf die man keinen Einfluss hat/te, und die praktisch irrelevant sind für den Eingriff der ??? . Ginge es jetzt darum, der einen Partei konkret gegen einer anderen zu helfen, wäre das sicherlich was anderes, weil die drei Jungen sich dann politisch positionieren würden. So aber stehen sie doch mehr oder weniger ÜBERHALB dieser politischen Dinge.

22) [Kimba](#) © schrieb am 24.07.2008 um 14:38:32: Flamme: sicher? Das klingt zu sehr nach einem spontanen Geplänkel der Sprecher...

23) David Hume schrieb am 24.07.2008 um 15:23:24: @Phony: Klar, die Politik bildet in den DDF-Folgen meist nicht mehr als den Hintergrund der eigentlichen Handlung, aber ich persönlich finde "politische Folgen" wie den "Zauberspiegel" und den "Doppelgänger" sehr erfrischend. Nach einer Armee von Pseudogespenstern und einem Himalaya von Rätselaufgaben würde ich mich über bisher eher vernachlässigte Themen wie z.B. das Thema "Politik" freuen. Natürlich sollen die drei Jungs nicht selbst politisch aktiv werden, das wäre sicher unpassend - aber z.B. eine kleinere, auf Rocky-Beach-Dimensionen zurechtgestutzte Version von Watergate, wo die drei Jungs sozusagen als Woodward und Bernstein auftreten, wäre doch mal wieder frischer Wind in den DDF-Segeln.

24) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 15:51:23: LaFlamme hat tatsächlich Recht! Krass! >>>>>"Wolfsgesicht", Seite 58: Justus kämpfte mit der Mouse. "Ich muss erst diese bescheuerten Erotikangebote wegdrücken", murmelte er. "Warum sind die nur immer vorgeschaltet?". "Soll ich es dir wirklich sagen?" <<<<<

Okay, im Buch sagt Bob ihm wenigstens nicht wieso. Im Hörspiel hingegen sagt er irgendwas von "Da war Peter wieder dran" oder so. Man kann also im Buch davon ausgehen, dass es sich lediglich um Pop-up-Werbefenster handelt.

25) [august august](#) © schrieb am 24.07.2008 um 15:51:26: Politik spielte ja eigentlich nie wirklich ne Rolle. Auch nicht im Doppelgänger oder im Zauberspiegel. Vielleicht sollte man hier auch die silberne Spinne erwähnen, zumindest was das Original angeht. Die Politik wird ja da sehr einfach abgehandelt. Gut und Böse sind ja klar definiert. Auf genaue politische Positionen kommt es nicht an. Reflektiert über das politische Handeln von Personen wird nicht. Von daher stellt Politik in jedem Fall ein Tabu da. Ähnlich ist es doch mit Religion. Auch hier gibt es klare inhaltliche Linien. Die Sekte aus NArbengesicht wird als Terrororganisation dargestellt, ein religiöses Element fehlt. Ähnlich ist es doch auch beim Schatz der Mönche. Auch hier wird doch nichts über religiöse Inhalte gesagt. Daher ist die Religion hier ja eigentlich kein Thema. Zum Thema Sex: Schwangerschaft, Homosexualität sind ja auch kein Problem, denn solange sexuelle Handlungen außen vor bleiben ist das ja kein Problem.

26) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:06:26: Zum letzten Satz von August August fällt mir doch spontan ein Zitat aus dem Comic/ Film "Der bewegte Mann" ein: "Du bist schwul, ich bin schwanger. Wie passend, fängt beides mit "schw" an" 😊 Generell kann ich dem aber nur zustimmen, solche Sachen sind - wenn nicht übertrieben inszeniert - absolut okay.

27) [august august](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:10:54: Nebenbei bemerkt ergibt mein letzter Satz gar keinen Sinn. Fällt mir grad mal so auf. Aber was ich sagen wollte ist ja hoffentlich klar^^

28) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:14:36: Auf Quotenschwule/-lesben oder -schwängere kann ich ebenso verzichten wie auf Quotenfarbige, -behinderte, -mädchen oder sonstige Minderheiten. 😊

29) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:15:27: @25 Hast du dieselben Bücher gelesen wie ich? Im NArbengesicht wird lang und breit der glaube der Sekte erläutert und es wird sehr deutlich gemacht, dass längst nicht jedes Mitglied auch ein Terrorist ist (deswegen ja der sehr gelungenene Auftritt der Maskenbildnerin). Und im Schatz der Mönche wird lang und breit über den buddhistischen Glauben geschrieben. Jedenfalls mehr als genug. Dass ist schließlich ein Jugendkrimi, keine wissenschaftliche Abhandlung über die Religionen der Erde und ihre diversen Splittergruppen. Und was stellst du dir unter politische positionen vor? Das es eine diskussion gibt, ob nun Liberal oder Konservativ besser ist? Tatsächlich waren die ??? teilweise extram politisch...wenn es zum Beispiel um Umweltschutz geht ("Riff der Haie", "Superwal") oder um soziale Missstände (Carlos aus Superpapagei, der Ladenbesitzer in "Dreckiger Deal").

30) [Laflamme](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:23:59: Religion hatten wir in einigen Sektengeschichten schon, die ich sowieso so heiß liebe. NOT.
Zum Thema Sex: Ich will in einem ???-Buch keinen Porno zum mitlesen, dafür gibt es andere Medien und Zeitschriften-Publikationen, die dafür eindeutig besser geeignet sind. Gegen Andeutungen habe ich allerdings nichts, das muß die junge Zielgruppe ja nicht unbedingt verstehen, und das schmutzige Gehirn denkt sich seinen Teil dabei. Wie zum Beispiel bei Feuerturm, als Peter etwas fertig und krank am Strand liegt, nachdem Kelly bei ihm übernachtet hat. Oder bei Geister-Canyon, wo er leicht gefrustet einfach nur mehr zu seinem Kätzchen zurück will.
In Fanprojekten geht es durchaus etwas weniger züchtig vor: So wacht Bob in Twenty Years after schon mal neben einer Frau auf, oder Justus wird dabei von einem Einbrecher gestört, oder in Wege zum Glück reibt Brittany Justus unter die Nase, wie ihnen damals das Bett zusammengebrochen ist.

31) [august august](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:38:21: @swanpride: Mit politische Positionen meine ich, dass hier politische Meinungen dargestellt werden, die über allgemeingültiges hinausgeht. Die von dir gebrachten Beispiel sind recht simpel: Umweltverschmutzung, Drogen, Armut. Hier herrscht ja allgemeine Meinung: Alle drei Sachen sind schlecht. Was jedoch nicht gemacht werden sollte, ist wirklich über Lösungsansätze diskutieren, für und wider verscheidener Positionen abwägen etc. Ähnlich ist es doch beim Thema Religion. Solange isoliert, in wissenschaftlichem Ton eine Religion beschriebn (nicht bewertet wird) ist das für mich noch keine Auseinandersetzung

mit Religion. Die sollte nämlich bei DDF keinen Platz haben

32) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 16:51:50: Ganz so einfach wird das aber vor allem im "Riff der HAie" ganz und gar nicht dargestellt...da werden durchaus die Positionen der Befürworter der Ölplattform und der Umweltschützer erläutert. Und McGruder ist auch nicht einfach nur "der böse Umweltverschmutzer".

Aber das ist auch alles eine Frage des richtigen Maßes. In einem Jugendkrimi von 120 Seiten kann man ein entsprechendes Thema immer nur begrenzt anschnitten. Das macht ein Thema aber noch lange nicht Tabu. Nur unpassend.

33) [Don Michele](#) © schrieb am 24.07.2008 um 17:43:18: Bei den ??? möchte ich einen Kriminalfall lesen. Rätsel oder etwas mystisches runden den Fall ab. Gerne können die Drei auch einen Verbrecher Dingfest machen (zB Fässer...). Dass es mal brenzlich wird, trägt auch zur Spannung bei. Schließlich stecken die Drei ja auch ihre Nase in etwas. Da wird auch mal mit der Pistole gedroht o.ä. Genial finde ich Shelby aus dem "unheimlichen Drachen": Ein Bankräuber - aber "harmlos". Sex: Es bringt keinen Vorteil und auch keinen Mehrgewinn für die Geschichte, wenn auf 5 Seiten Liebesspiele erläutert werden. Bei der Umsetzung zum Hörspiel würde wahrscheinlich Peter auch gar nicht stöhnen, sondern der Autor die Szene a la Hörbuch vortragen. NEIN DANKE!

Mord: Ich finde es langweilig, wenn die Drei einen Mordfall aufklären würden. Auch die Tötungsversuche an den Drei geht mir auf den Senkel. Ein Mord in der Vergangenheit, der Bestandteil des Falles ist, kann gerne eingebaut werden.

Politik, Religion: Sollte nicht zu oft thematisiert werden. Mit in einen Fall eingebaut, kann gut gehen (Zauberspiegel, brennende Schwert,...).

Alkohol: Solange die Drei nicht nach Mallorca fahren oder Komasaufen veranstalten, können die ruhig mal an einen Rotwein nippen. ABER auch das bringt der Geschichte keinen Gewinn. Die sollen sich über Skinny ärgern statt Alkohol zu saufen.

Fazit: Wenn Schwangerschaft zum Fall gehört kann doch das gerne auftauchen... man muss ja nicht vorher seitenweise beschreiben, wie sich dies ereignet hat 😊

34) Hannes schrieb am 24.07.2008 um 17:43:20: Ich denke, ein paar politische Mindeststandarts gibt es bei den Drei ??? auch. So war ja immer klar, dass Rassismus und Schwulenfeindlichkeit oder sonstige regressive Ideologien und Diskriminierung von den Drei ??? deutlich abgelehnt werden. Das ist auch eine politische Entscheidung. Jens hat in einem Interview auch mal gesagt, dass natürlich die Drei ??? nie Diskriminierung von Minderheiten o.ä. (was ja auch wieder politisch wäre) mitmachen würden und sowas mit den Sprechern auch nicht zu haben wäre. In dieser Form sollte Politik bei den Drei ??? auch Thema sein und kein Thema sein zugleich. Die Überwindung von Hunger und Armut sind auch detektivisch nicht so leicht zu ermitteln. Brisante Themen wurden ja dann meist auch ausgespart. Was Themen wie Sex, Drugs & Rock'n'Roll angehen, denke ich auch, dass man sich als vernünftiger Mensch, wenn man ersteinmal eine gewisse Reife besitzt, sich seinen Teil denken wird. Wenn wer ewig mit einer Person zusammen ist, wird man sich auch näher gekommen sein. Wenn man sich in so einem Rock'n'Roll Ambiente wie Bob aufhält wird Alkohol und Drogen ja auch nichts fremdes sein. Aber im Prinzip kommen die Autoren in den Folgen alle gut um die Themen drumherum ohne sie zu leugnen oder zu negieren.

35) [Don Michele](#) © schrieb am 24.07.2008 um 17:47:42: Ach ja, noch so ein Beispiel: In "Mann ohne Kopf" nimmt Peter nicht die bunte Pille, sondern behält diese in der Hosentasche. Zudem ist es auch nur eine Schokolinse. Für mich auch sehr gut gelöst. Es wird thematisiert und darauf hingewiesen, dass Drogen den Körper schädigen können.

36) [Don Michele](#) © schrieb am 24.07.2008 um 17:52:59: Und schon wieder ich... mir fällt da eben wieder Besens Post ein, indem es um den feinen aber auch für mich entscheidenden Unterschied ging: Droht jemand mit der Pistole, um etwas zu erreichen oder heißt es "Knall sie ab". Da trifft Besen-Wesen den Nagel auf den Kopf!

37) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 18:54:05: Gewalt um der Gewalt Willen ist natürlich

pädagogisch verwerflich. Tja, aber ich muss zugeben, dass es die Serie in einem gewissen Maß auch spannender macht. Bitte versteht mich jetzt nicht falsch - ich halte im realen Leben nichts von Waffen und Brutalität! Ganz im Gegenteil!! Aber die drei ??? lassen sich nun einmal mit Kriminellen ein und die schießen meistens mit Kugeln und nicht mit Gänseblümchen. Sehr hart fand ich die Szene in "Nacht in Angst", wo Alpha Peter eine Waffe an den Kopf hält und abdrückt. Da war ich einen Augenblick schockiert. Aber nachträglich würde ich nicht sagen, dass mir das Buch deswegen schlechter gefällt. Es war eine wirklich sehr, sehr spannende Lektüre!

38) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 18:56:15: @34 Ich finde nicht, dass die Autoren "drumherum" kommen, sondern dass sie schlichtweg normal damit umgehen. Das Thema ist da, wenns passt, dann wirds angesprochen, wenn nicht, dann ist auch gut. Das ist mir um einiges lieber als Jugendserien wie TKKG, bei denen dem Leser ständig der erhobene Zeigerfinger im Gesicht hängt.

39) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 18:57:14: Allen, denen "Nacht in Angst" gefallen hat empfehle ich die folgende Seite: <http://www.rocky-beach.com/inhalt/angstinhalt.html> (Auszug aus André Marx Originalmanuskript)

40) [Call](#) © schrieb am 24.07.2008 um 19:20:53: Was ich mir z.B. gut vorstellen könnte im Zusammenhang mit Religion, Politik und Fremdenfeindlichkeit ist ein Ausflug der ??? zu einer Tante in den Südstaaten und da geht es um ein paar verschwundene (schwarze?) Mitbürger die was gegen die örtliche Ku-Klux-Klan-Gruppe hatten. Die ??? ermitteln verdeckt im Klan-Milieu, finden die Verschleppten, brechen den Ring auf. Knast für alle.
Oh, jetzt ist die Idee verbraten und keine Autor kann sie jemals wieder anwenden...

41) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 19:33:56: Fremdenfeindlichkeit? Och nee, das riecht wieder so nach erhobenem Zeigefinger. Wurde das Thema nicht in irgendeiner BJHW-Folge mal gestreift? Gehört außerdem nicht zu den Tabus. Aber als pädagogisch wertvolle Folge wäre es natürlich ideal - ebenso wie eine Episode über die fatalen Folgen von Drogenkosum oder die Vorteile jungfräulicher Eheschließung. 😊

42) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 19:50:49: Ach, Peter und Kelly sind verheiratet? 😊

43) [august august](#) © schrieb am 24.07.2008 um 20:14:00: Lol, "die drei ??? und die verlorene Unschuld". wär ein toller Titel

44) [Kari Erlhoff](#) © schrieb am 24.07.2008 um 20:21:28: *notier* Gang, ganz tolle Idee 😊

45) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 24.07.2008 um 20:47:44: Ein ganz ernstes Thema für die 3??? wäre vielleicht auch einmal die Todesstrafe - gerade auch in Kalifornien... Wurde bereits viel in Filmen behandelt und das Unschuldige in der Todeszelle sitzen hat man ja immer wieder.

46) David Hume schrieb am 24.07.2008 um 20:50:14: Das Thema "Fremdenfeindlichkeit" spielte im "Aztekenschwert" eine gewisse Rolle. Da wurde es auf angenehme Weise behandelt. Was überflüssig und nervig ist wie Florian Silbereisen, sind moralinsaure Belehrungen, wie sie etwa zum Thema "Doping" in "Dopingmixer" vorkommen. Aber wenn's nicht in eine Moritat ausartet, finde ich eine Idee wie die von Call nicht übel.

47) [Laflamme](#) © schrieb am 24.07.2008 um 20:53:35: Billy, 42: Ja, bei 20 Years after, inclusive 4 Kinder. 😊

48) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 21:05:24: Zum Thema Religion: An sich finde ich es nicht schlimm, wenn es nicht bewertend dargestellt wird. Aber die drei ??? scheinen an sich ja sehr tolerant zu sein. Insofern macht es auch nichts, wenn Religionen vorgestellt werden. Schade ist nur, dass die drei ??? in den Originalbüchern so selbstverständlich als "white Protestants" dargestellt werden. Gut, das waren die 60er Jahre in einer amerikanischen Kleinstadt, da ist wahrscheinlich

jeder Sonntags in die Kirche und dann zur Sonntagsschule gegangen. Interessanter Weise tauchten dann später in Rocky Beach Hindus und Buddhisten auf, allerdings niemals Juden. Letzteres ist allerdings wahrscheinlich eher Zufall.

49) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.07.2008 um 21:11:19: Relativ interessant finde ich Migrationshintergründe. In den USA habe ja alle Bewohner (mit Ausnahme der indianischen Ureinwohner) Vorfahren, die nicht aus Amerika kommen. Theoretisch müsste das ja auch für die drei ??? gelten. Sicherlich nicht in der 1. oder 2. Generation, aber davor?

50) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 21:55:14: Umso merkwürdiger finde ich es, daß in den Neuzeit-Büchern fast ausschließlich klassische britische Nachnamen auftauchen. Zwar ist Smith ein häufiger Name, aber muss er denn proportional zu seiner Häufigkeit auch in den Büchern vorkommen? 😊

51) [Kari Erlhoff](#) © schrieb am 24.07.2008 um 21:59:51: Ein Grund, weswegen ich gerne in Amerikanische Telefonbücher schaue und mich dort nach Namen umsehe.

52) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 24.07.2008 um 22:15:36: Allein schon in den Abspannen amerikanischer Filme sieht man so viele Namen, die nicht so ganz alltäglich sind. Ich frage mich, warum sich ein Autor auf der Suche nach Namen nicht mal so etwas ansieht. Auch in puncto Vornamen kann man dort sicherlich einiges finden. So muss nicht mindestens einmal im Jahr eine Cassandra (was finden die Autoren an diesem Namen?) auftauchen.

53) [swanpride](#) © schrieb am 24.07.2008 um 22:34:05: Fremdenfeindlichkeit hatten wir auch im Volk der Winde (soweit man vorurteile gegen Indianer als Fremdenfeindlichkeit bezeichnen kann). Also ich bleib dabei: Abgesehen von dem "kein Mord" (Das ich eher in "Keine frische Leiche")-Tabu, ist das alles mehr eine Frage der Gelegenheit. Natürlich werden Themen mit aktuellem Bezug nicht angeschnitten...da hätten wir Fans auch etwas dagegen, oder? Schließlich soll das ganze ja möglichst zeitlos bleiben. Harte Drogen find ich als Thema sehr problematisch...dass ist etwas, was man nicht verharmlosen sollte, und wenn man es nicht verharmlost, kommt man ohne frische Leiche praktisch gar nicht aus.

54) [Call](#) © schrieb am 24.07.2008 um 23:34:12: @swan: In Easy Rider wurden die harten Drogen auch nicht verharmlost und trotzdem war die frische Leiche am Ende nicht in direktem Zusammenhang mit den Drogen sondern eher mit dem allgemeinen Way of Life zu sehen. @Billy: Das mit den Migrationshintergründen finde ich auch sehr interessant. Evtl. haben sie ja deutsche Vorfahren und sind eigentlich über ein paar Ecken mit Hans und Konrad verwandt... Wenn ich mich mal in diesem Zusammenhang äußern darf hat Peter Britische Vorfahren, Justus Spanische und Bob Irische. Zumindest wenn man sich in meinem Kopf befindet... Deutlicher wird das ja wenn dann bei Jelena, da sind Vorfahren aus dem Großraum Russland schon eher vorhanden.

55) David Hume schrieb am 24.07.2008 um 23:35:39: Nene, es ist nicht alles eine Frage der Gelegenheit: DDF und Sport, das passt einfach nie. Das ist mit gefühlten 20 gescheiterten Sportfolgen und Millionen nervlich zerrütteter Fans empirisch brutalstmöglich belegt. DDF und Sport, das ist für mich Tabu Nr. 1. Schade, dass es dauernd gebrochen wird.

56) [Don Michele](#) © schrieb am 25.07.2008 um 08:06:36: Naja, David. Sag niemals nie. Pistenteufel finde ich schon in Ordnung. Wenn sich ein ???-Autor mal richtig Gedanken machen würde, käme vielleicht ein guter Kriminalfall aus. Auch wenn einige eher schlecht sind, muss es nicht heißen, dass "DDF Sport" ist. Außerdem ist Sport kein Tabu-Thema 😊

57) [BillyTowne](#) © schrieb am 25.07.2008 um 09:26:00: Naja, beim Sport kommt es sehr darauf an, wie das Thema behandelt wird und um welchen Sport es sich handelt. Aber noch mal zurück zum Thema "Religion". Wenn ich länger darüber nachdenke, fällt auf, dass dieses Thema nun wirklich nicht zu den Tabus gehört. Immerhin war es in "Stadt der Vampire" mit den Bibelversen sehr präsent

- mal ganz abgesehen von dem hier schon genannten Titel "Schatz der Mönche". Pastoren, Kirchen und Gläubige kommen in den Geschichten ja doch öfters vor - viel öfter als z. B. bei TKKG! In wenigen Fällen wird allerdings die konkrete Glaubensrichtung genannt und es bleibt offen, ob es sich um katholische oder protestantische Kirchen handelt. Und damit sind wir wieder bei dem Punkt der Konkretisierung angelangt: Tabus sind bei den drei ??? anscheinend keine Frage des "ja" oder "nein", sondern liegen im Grad der Darstellung. *schwafel* Ohje, ich glaube, ich habe das Justus-Jonas-Schwafelwasser getrunken, das noch im Kühlschrank stand. Man möge mir verzeihen. 😊

58) David Hume schrieb am 25.07.2008 um 09:39:52: Ich weiß nicht, Don, das Thema "Sport" passt in meinen Augen grundsätzlich nicht zur DDF-Reihe. Vielleicht liegt es daran, dass das Thema zu gewöhnlich und unspektakulär ist, vielleicht auch daran, dass (um ein Wort eines österreichischen Schriftstellers abzuwandeln) ein beschriebenes Fußball- oder Basketballspiel so unbefriedigend ist wie ein erzähltes Mittagessen.

59) Lena schrieb am 25.07.2008 um 10:22:12: Wusste net, dass Religion in den Büchern so oft vorkommt. In den Hörspielen ist es nicht ganz so. Fand es aber immer lustig, wie Peter in den Perlenvögeln dieses Lied God bless america gesungen hat. Das ist irgendwie so ein patriotische Pfadfinderlied oder so. Im Text kommt auch Prayer, also Gebet vor: "While the storm clouds gather far across the sea, Let us swear allegiance to a land that's free, Let us all be grateful for a land so fair, As we raise our voices in a solemn prayer. " God Bless America, Land that I love. Stand beside her, and guide her Thru the night with a light from above. From the mountains, to the prairies, To the oceans, white with foam God bless America, My home sweet home.

60) [P.S ©](#) schrieb am 25.07.2008 um 10:36:46: Ich für meinen Teil habe nichts gegen die Sportfolgen, ganz im Gegenteil. Ich bin durch diese Folgen auch nicht nervlich total zerrüttet.

61) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 25.07.2008 um 10:37:48: Ein Pfadfinderlied ist "God bless America" ganz sicher nicht. Das Lied hört man oft zu offiziellen Anlässen und gilt als eine Art 2. Nationalhymne.

62) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 25.07.2008 um 11:14:53: Hier geht es ja eher um ein Tabu von "oben". Davon kann man bei Sportthemen nichts merken. Kosmos würde es sicher auch nicht bedauern, wenn jedes Buch einen Bezug zu Sport hätte. 😊

63) David Hume schrieb am 25.07.2008 um 11:34:45: Festhalten kann man zumindest, dass die Sportfolgen in den Bewertungen sehr schlecht abschneiden und sicher nicht wenige Fans ein "Sport-Tabu" befürworten würden. Das Thema "Religion" hingegen halte ich für DDF-kompatibel, allerdings gibt es hier ein kleines Dilemma: Einerseits wird der Verlag wünschen (nehme ich an), dass, um niemandes "religiöse Gefühle" zu verletzen, in keiner Folge religionskritische Aussagen gemacht werden. Andererseits passt es nicht zu Just, dem Vernunftgeleiteten, dem Positivisten, dass er bei religiösen Themen mit skeptischen Kommentaren hinter dem Berg hält. Das fand ich besonders bei "Schatz der Mönche" wenig glaubwürdig. Etwa bei der skurrilen Reinkarnationslehre und den Weissagungen der Lama-Astrologen müsste es Just eigentlich die Fußnägel aufkrepeln, zumindest in kleiner Runde würde er sicher seine Skepsis äußern - dergleichen gab's aber nicht zu hören.

64) [swanpride ©](#) schrieb am 25.07.2008 um 12:20:31: Ehrlich gesagt, ich würde es nicht als sonderlich geschmackvoll empfinden, wenn ein realer Glaube auf diese Weise angezweifelt werden würde. Glaube ist nun einmal keine Verstandessache, deswegen sollte man ihn auch nicht logisch analysieren. Etwas anderes ist es natürlich, wenn der Glaube als Rechtfertigung für Verbrechen verwendet wird. Aber der Gedanken der wiedergeburt im Buddhismus anzuzweifeln wäre dasselbe, wie einem Christen zu sagen, dass ihm nach seinem Tode kein Himmelreich erwartet.

65) [Sokrates ©](#) schrieb am 25.07.2008 um 12:30:09: @BeWe#52: Cassandra ist eine Figur aus der griechischen Mythologie: Sie hatte die "Büchse der Pandora", in der die Götter alles Böse dieser

Welt eingeschlossen hatten, geöffnet. Dafür wurde sie verflucht, immer die Wahrheit zu sagen und niemand würde ihr glauben. Im "Versunkenen Dorf" finde ich die Bezüge sehr passend, auch wenn's natürlich keine 1:1-Übertragung ist!

Zu Sex (allgemein) u. Homosexualität (speziell): Niemand will einen "Drei ???"-Porno o. - Erotikthriller lesen!!! Die Grenze zwischen Anspielung u. Konkret ist individuell u. subjektiv. Vielleicht scheuen die Autoren deshalb ein wenig davor zurück. Marx' Anspielung im "Nebelberg" bzgl. Peter u. Jeffrey ist ziemlich genial: Naiv bzw. ohne spezielles Hintergrundwissen ist sie vollkommen harmlos, mit kann man Alles u. Nichts hineininterpretieren 😊

66) [Kimba](#) © schrieb am 25.07.2008 um 12:30:17: ... was völlig gerechtfertigt ist... Aber das gehört wohl nicht hier her.

67) [BillyTowne](#) © schrieb am 25.07.2008 um 12:32:58: Dem stimme ich zwar zu, aber an eine spezielle Szene im "Nebelberg" kann ich mich gar nicht erinnern. Wo taucht Jeffrey denn da namentlich auf?

68) [P.S](#) © schrieb am 25.07.2008 um 13:01:45: Gar nicht, Billy.

69) [BillyTowne](#) © schrieb am 25.07.2008 um 14:18:53: Äh...aber wenn er nicht vorkommt, wie kann dann eine Anspielung mit ihm im Buch sein? Oder reden wir hier über das Hörspiel? Soki, kläre uns doch bitte auf!

70) Soki@Billy schrieb am 25.07.2008 um 16:18:05: War mir sicher, dass da sowas in Bobs Reisetagebuch auftaucht. Um 100%ig sicher zu gehen, werd' ich das Buch nochmal lesen (schlimmstenfalls hab' ich mich in der Folge geirrt u. es ist in einer anderen Marx-Folge "aus jener Zeit").

71) [werwoelfchen](#) © schrieb am 25.07.2008 um 19:54:19: Na, hier wurde ja schon heftig diskutiert: verwerflich wäre es ja nicht, in den DDF-Folgen diese Themen zu sprechen, da dies jsa Themen sind, die die Jugendlichen interessieren. Ich persönlich fand es nicht schlecht, dass diese Themenkreise in den DDF.Hsp. im Hintergrund blieben. Doch das mag durchaus anm meinem Dafürhalten liegen, ob solche Themen in ein Detektivhsp gehören oder nicht. Selbst wenn man eine erotische Szene in ein solches Hsp. einbauen wollte, könnte man den "Akt" ja durch Musik darstellen (wenn es denn überhaupt so weit gehen soll). Bei dem häufigen Freundinnenwechsel bei Bob (und da orientiere ich mich nur an den Hsp., weil ich die Bücher nicht kenne) wäre das wohl kaum zu erwarten.

72) David Hume schrieb am 25.07.2008 um 20:01:49: Ja, wenn es zum Akt kommt, könnte so ein käsiges Porno-Saxophon einsetzen. hihi

73) David Hume schrieb am 25.07.2008 um 20:03:32: @swanpride: Iwo. Religiöse Überzeugungen zu analysieren und zu rechtfertigen hat selbst innerhalb des Christentums seit mehr als eineinhalb Jahrtausenden Tradition - von Augustinus über Thomas von Aquin bis hin zu den Enzykliken von Johannes Paul II. und Benedikt XVI.

74) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 25.07.2008 um 20:06:40: @ David 72, na die "reale" Geräuschkulisse beim Akt ist wohl dem geneigten Hörspielfan auch nicht zuzumuten..... 😊

75) David Hume schrieb am 25.07.2008 um 20:21:39: @Jim: Ja, lieber keine Geräusche, die Details kann man sich ja von Thomas Fritsch im Erzählerkommentar schildern lassen. :oD

76) [swanpride](#) © schrieb am 25.07.2008 um 21:42:33: @73 Also das ist ja wohl nicht vergleichbar! Es ist ja wohl eine sache, ob jemand die Interpretation einer bibelstelle in Frage stellt und eine neu Interpretation anbietet oder der Führer einer religion veraltete Traditionen hinterfragt, oder ob sich jemand hinstellt und mehr oder weniger sagt: Hey, woran ihr glaubt ist absoluter Blödsinn, weil es total unlogisch ist. Man kann zwar sagen: Die Christen glauben daran, dass Jesus der Sohn Gottes

ist, die Juden aber nicht, aber man kann nicht sagen: Was die Christen Glauben macht keinen Sinn, denn ich glaube nicht an Gott, wie soll ich da an seinen Sohn glauben? Mit der Wiedergeburt bei den Buddhisten ist es ähnlich. Es ist eben eine Glaubensfrage.

77) [N.Oliver](#) © schrieb am 25.07.2008 um 22:39:35: das mit der religion kann ich nicht bestätigen,in folgen wie toteninsel schatz der mönche etc wird viel über religionen geredet

78) [Friday](#) © schrieb am 25.07.2008 um 22:48:29: Wie viele Morde/Tote gab es denn definitiv bei den drei Fragezeichen? An sich ja nur der Onkel von Daniel Grayleaf aus "Die gefährlichen Fässer" und Dustin Rice aus "Der riskante Ritt", wobei der Tod in einem Lavastrom schon zielich brutal klingt. Aber die restlichen Toten sind ja immer in den Geschichten schon ewig her, wenn es denn mal Tote gibt. Oder hab ich einen vergessen?

79) [swanpride](#) © schrieb am 25.07.2008 um 23:19:39: Ziehen wir mal diverse "alte" Morde ab (wie im Teufelsberg, im Aztekenschwertusw.) und diverse Mordversuche gibt es dann noch RISENSPOILER FÜR LABYRINTH DER GÖTTER, DAS VERSUNKENE DORF UND PFAD DER ANGST den Mord an dem Schauspieler (der liegt zwar auch schon einige Jahrzehnte zurück, ist aber noch nicht "historisch"), das Brandopfer im versunkenen Dorf und die Leiche im Pfad der Angst. Oh, und außerdem wird noch im Riff der Haie (Buch) angedeutet, dass Yamura eventuell Torao Großmutter ermordet hat.

80) [Friday](#) © schrieb am 25.07.2008 um 23:26:28: Und vergiss nicht das Skelett am Grund des Sees beim Fluch des Piraten!

81) Lena schrieb am 26.07.2008 um 00:18:37: Also ich glaube ja, dass es nirgendwo heißt, dass es keine Toten geben darf sondern, dass es bei den Ermittlungen der drei ??? keine Morde geben darf. Also so, dass da der Auftraggeber gekillt wird oder ein Verdächtiger oder so. Ansonsten sind da echt schon viele Leute gestorben - da kann es einfach keine allgemeine Anti-Todesfall-Regel geben.

82) Lena schrieb am 26.07.2008 um 00:22:37: Nochmal ich. Habe ganz meine eigentliche Frage vergessen: Was ist denn jetzt mit Jeffrey und Peter? Bis ich dieses Forum gelesen habe, dachte ich immer, Peter wäre nur mit Kelly zusammen und was zwischen denen läuft ist ja auch nicht klar. Logisch, gehört ja auch nicht zu den Fällen. Aber das mit Jeffrey ist mir total neu. %-S

83) [swanpride](#) © schrieb am 26.07.2008 um 00:33:53: @80 Das ist doch als Unfall interpretiert worden.

Ich denke ja, dass es eine Art generelle Gewaltgrenze gibt...die beispielsweise auch einschließt, dass keiner der drei eine Zahnbehandlung ala Marathon-Mann verpasst bekommt. Und ein Mord wie in einem "erwachsenen" Krimi gehört nun einmal dazu. Aber gibt es irgendeine Jugendserie, wo richtige Leichen rumliegen und richtige Morde aufgeklärt werden?

84) David Hume schrieb am 26.07.2008 um 02:28:48: @swanpride (Nr. 76): Meine Absicht in Nr. 73 war, zu zeigen, dass deine Auffassung "Glaube ist keine Verstandessache" (Nr. 64) keineswegs von allen Gläubigen geteilt wird. Solche sog. Apologeten tragen _Argumente_ für ihre Überzeugungen vor (etwa für die, dass Gott existiert) und verteidigen sie gegen die Kritik von Atheisten und Agnostikern. Einen kritischen, sachlichen Justus Jonas würden sie keineswegs als "geschmacklos" empfinden.

85) [swanpride](#) © schrieb am 26.07.2008 um 18:04:18: @84 Wie wäre es, wenn du meine Aussagen zur Abwechselung mal nicht aus dem Zusammenhang reißt? Ich hab mich da konkret auf deine Kritik bezogen, dass Justus im "Schatz der Mönche" den Vorgang mit der Wiedergeburt nicht anzweifelt. Es gibt nun mal einige Dinge, die schlichtweg Glaubenssache sind. Wie unter anderem die Frage, ob es Gott überhaupt gibt...und ja, ich weiß, dass über mögliche Beweise dafür auch schon von Seiten der Kirche diskutiert worden ist. Tatsache ist aber, dass das absoluter Blödsinn das Beweisen zu wollen. Genauso, wie wir erst wissen, was nach dem Tod kommt, wenn wir tatsächlich gestorben sind. Warum sollte Justus das also sich überhaupt mit der Frage beschäftigen? Das ist

nichts, was wirklich mit Logik angegangen werden kann. Jegliche Äußerung von ihm wäre letztlich auf irgendwas in richtung "naja, wenn die unbedingt an den Blödsinn glauben wollen" hinausgelaufen. Und das wäre Geschmacklos gewesen. (Jetzt mal ganz abgesehen davon, dass eine tiefeschürfende Diskussion über das Für und Wieder von Religion absolut den Rahmen sprengen würde).

86) [Kimba](#) © schrieb am 26.07.2008 um 18:25:27: in Krimihörspielen muss man sowas wirklich nicht abhandeln, grundsätzlich finde ich es aber alles andere als geschmacklos, jemanden zu kritisieren, der entgegen aller Vernunft an ein göttliches Wesen glaubt. Aber das ist doch sehr offtopic jetzt.

87) [swanpride](#) © schrieb am 26.07.2008 um 18:44:43: @86 Nicht wirklich...es geht immer noch um die frage: Ist Religion Tabuthema oder nicht?" Und ich sage es ist kein Tabuthema, aber gewisse Dinge müssen eben nicht sein, bzw. passen nicht in den Rahmen. Eine Darstellung des Buddhismus oder einer mehr oder weniger realistischen Splittergruppe des Buddhismus ist völlig in Ordnung, eine Diskussion zweier Charaktere über verschiedene Religionen auch...aber Justus, der sich hinstellt und den Glauben mit Hilfe von Logik auseinandernimmt ist gleich doppelt unpassend. Zum einen ist so etwas für den fall absolut nicht von Bedeutung zum anderen sollte man einen gewissen distanzierten Respekt vor dem Glauben anderer Menschen haben (was man privat diskutiert ist dann wieder eine andere Sache). Meine Antwort ist also: Religion ist absolut kein Tabuthema.

88) [FlukeSkywater](#) © schrieb am 26.07.2008 um 18:47:20: Wobei die Behauptung, dass Religion "aller Vernunft" widerspreche, durchaus auch als "geschmacklose Kritik" aufgefasst werden könnte. Dazu müsste man allerdings der Ansicht sein, dass Vernunft etwas besseres sei als Glaube. Ich persönlich sehe das nicht so, nach meiner Auffassung ergänzen sich beide vorzüglich miteinander. Als Christ und Historiker amüsiere ich mich nur immer wieder darüber, dass die Aufklärer von 1789 den angeblich "rückständigen" Glauben durch die "fortschrittliche" Vernunft ablösen wollten und im Zuge dieses Bemühens so lustige Ideologien wie den Jakobinismus, den Stalinismus und den Faschismus geschaffen haben.

89) [swanpride](#) © schrieb am 26.07.2008 um 18:52:22: @88 Mir ging es da mehr um die Beweisbarkeit.

90) Gast01 schrieb am 26.07.2008 um 19:38:32: Bei der Politik ist eines der Hauptprobleme meiner Meinung nach, dass den DDF-Folgen dann ein bestimmter Zeitraum zugewiesen werden könnte. Wäre im Fall "Wolfsgesicht" Georg W. Bush zu Besuch und nicht einfach der Präsident der Vereinigten Staaten, dann wäre eigentlich allen klar in welchem Zeitraum der Fall ungefähr spielen müsste und in ein paar Jahren wenn Bush dann ev. nicht mehr so bekannt ist würde dies wohl einigen sauer aufstossen. Von daher bin auch ich dagegen, dass in DDF ernsthafte Politik betrieben wird, da sonst das Phänomen "zeitlos" (gibt es das überhaupt noch mit den neuen Errungenschaften wie Internet, Handy etc.?) über den Haufen geworfen werden würde. Bei Morden würde meiner Meinung nach die Glaubwürdigkeit etwas flöten gehen. Dass die Polizei keine Zeit hat, sich um ein paar tote Vögel zu kümmern ist einleuchtend. Aber ein Mord? Naja, ich weiss nicht. Was Alkohol, Drogen und Sex anbelangt... kommt zwar alles das eine oder andere mal vor (Hexenhandy = Transsexualität, leere Grab = Alkohol, Mann ohne Kopf = Drogen, Dopingmixer = Drogen)aber hier denke spielt halt auch immer noch der Vorbildfaktor eine gewisse Rolle. DDF wird immerhin auch immer noch von Kindern gehört. Soll Just das Superhirn mit rauchen beginnen, statt an seiner Unterlippe zu kauen wenn er nachdenkt? Soll Bob statt einer Dose Cola zukünftig eine Dose Bier aus dem Kühlschrank holen? Ich finde nein. Und solange nicht in jeder zweiten Folge wie bei TKKG immer wieder darauf hingewiesen wird, wie dumm Alkohol und Zigaretten doch sind und wenn irgendwer in der Folge raucht der am Schluss sowieso der Täter ist (wer raucht klaut schliesslich auch Bilder) soll es mir Recht sein. Hinzu kommt auch hier wieder die Glaubwürdigkeit, dass die 3 sowieso noch nicht alt genug sind um legal an solche Dinge zu kommen. Was die Sache Religion betrifft... das Thema müsste einfach neutral angepackt werden. Sobald natürlich irgendwie der Eindruck entsteht, dass der Autor eine Religion als besser ansieht als eine andere wäre das Theater

perfekt. Wir wissen ja alle, wie manche Religionsfanatiker auf Kleinigkeiten rumreiten können und immer gleich Vendetta schwören. von daher habe ich auch hier das Verständniss dafür, dass die Autoren lieber gleich die Finger ganz von der Sache lassen. Also mich störts nicht und ich vermisse solche Teile nicht im geringsten.

91) [basserin](#) © schrieb am 26.07.2008 um 19:51:53: apropos drogen: mir ist vorhin beim "deal" aufgefallen, daß hier *SKANDAL* marihuana verharmlost wird. also, im gegensatz zu speed, klar, aber so ganz pädagogisch korrekt ist das wohl auch nicht gelaufen:

1. Die scene am anfang, wo die jungs an dem laden von mr king vorbeikommen und einen mitschüler fragen, was hier los ist, wo dieser daraufhin antwortet, es hätte was mit drogen zu tun. bob fragt gleich nach marihuana, und er so sinngemäß "ach nöö, das wär ja nicht so wild."
 2. die scene bei mr. kings mutter: "natürlich hat er auch gras geraucht"-- wo ich mir immer vorstelle, daß die kinder, die die stelle hören, zu den eltern wackeln und sie über ihre "grasraucherzeit in den 60ern" ausfragen. aha..
- also bei tkkg wäre man nopch viel schärfer damit umgegangen, damit es auch der letzte mitkriegt: "auch marihuana ist schlecht, schlecht, schlecht!"
-

92) [Kimba](#) © schrieb am 26.07.2008 um 20:53:15: Fluke, wäre ja auch gruselig gewesen, wenn du mal einer Meinung mit mir wärst. Nichtsdestotrotz: erschreckend.

93) [Michele](#) © (mkmacauliffe@yahoo.de) schrieb am 27.07.2008 um 13:12:29: @Fluke: absolut Deiner Meinung. Wo bei ich auch noch hinufuegen moechte, dass die Wissenschaft auch nicht alles weiss und herausgefunden hat, Vernunft nicht unbedingt eine Staerke der Wissenschaft ist (sondern nur die von der Vernunft zu unterscheidende Logik) ud sich viele Wissenschaftler selbst widersprechen und gegenseitig kritisieren. In Psychologie habe ich ja gesehen, dass es hunderte von Definitionen von Intelligenz gibt. Auch zum Thema Gott gibt es Wissenschaftler, die seine Existenz beweisen und seine Nicht-Existenz bewiesen haben wollen. Aber bisher hat keiner die Existenz oder Nicht-Existenz Gottes beweisen koennen, deswegen heisst es wahrscheinlich Glaube. Fuer mich macht ein Kreator Sinn, da mich Thomas v. Aquinos Thesene ueberzeugen. Und auch Venunft ist ja in vielerlei Hinsicht Interpretationssache. (ein Glaebige wird es als Vernunft ansehen, Gottes Recht zu folgen, ein Mensch, der nicht daran glaubt eher daran, was man sieht Das hat auch nichts mit Wissenschaft, Logik oder Vernunft zu tun, da es auch Menschen gibt, wie Fluke oder auch ich, die bedes verbinden. Nochmal zum Thema: finde auch nicht, dass es ein Tabuthema sein muss. Man kann es ja erlaeuern "(ist ja auch mal interessant zum Weiterbilden !) wie im Fall Sonny Elmquist beim Karpatenhund zum Beispiel.

94) [Kimba](#) © schrieb am 27.07.2008 um 13:41:27: Hilfe...

95) [mr Burns](#) © schrieb am 27.07.2008 um 14:37:32: Ich weiß zwar nicht was das mit einem Tabu bei den drei ??? zu tun hat aber ok.....@ Michele: Wie du gesagt hast es heißt GLAUBE weil man GLAUBT und nicht weiß.

In meinen Augen ist es völlig unmöglich die Exitenz Gottes zu beweisen oder zu wiederliegen. Wie auch?...

Back to Topic würd ich sagen!

96) [swanpride](#) © schrieb am 27.07.2008 um 14:50:47: @96 Sehe ich genauso...und was das erklären von Religionen angeht (ob jetzt fiktive oder nicht), dass wurde in den Folgen, in denen Glaube eine Rolle spielte eigentlich immer auf sachliche Weise gemacht. Sogar die Macht das Glaubens wurde einmal demonstriert, in die "die singende Schlange". Das fand ich übrigens sehr geschickt gemacht. Da war zum einen die leidende Tante, die demonstriert hat, dass der Glaube durchaus eine Wirkung auf das Seelenleben des Menschen haben kann, auf der anderen Seite am schluss die sehr rationalen Erklärungen für die missgeschicke der Nicht-Gläubigen Menschen. Noch geschickte ist das PRoblem "Glaube vs. Logik" im magischen Kreis gelöst worden. Die Wirksamkeit der Hexenkraft wird nicht ausgeschlossen, aber gleichzeitig wird dem geneigten Leser eine rationale Erklärung präsentiert.

97) [Michele © \(mkmacauliffe@yahoo.de\)](#) schrieb am 27.07.2008 um 20:36:38: @95: dito ;) @96: da faellt mir aber auch noch die bedrohte Ranch ein mit Mrs Barron und ihrem Glauben an die ausserirdische Rasse @94: arme Kimba... ;)

98) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 27.07.2008 um 22:44:23: Um nochmal auf Mord zurückzukommen: Ich schrieb schon in einem anderen Foru, daß versuchter vorsätzlicher Mord eigentlich in die selbe Richtung geht. Dabei geht es mir nicht daru, daß mit Waffengewalt gedroht wird, oder jemand den Tod einer Figur billigend in Kauf nimmt. Es geht um gezielte Mordversuche. Und das finde ich, wenn es denn schon keine Morde geben darf, zu hart.

99) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 27.07.2008 um 22:59:48: Von mir aus darf es bei den 3 ??? auch Morde geben. Das muss nicht in jedem Fall sein ab und an würde es vielleicht auch die nötige "Würze" bringen. Morde können ja auch gemäßigt intrigiert werden, es muss sich ja nicht sprichwörtlich um "Mord und Totschlag" handeln. Thema Sterbehilfe oder Todesstrafe - hatte ich schon mal angesprochen - wären gerade in Kalifornien auch ein Thema für Jugendliche.

100) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 27.07.2008 um 23:07:24: Ich finde diese beiden Themen wiederum sehr unpassend, gerade weil das wieder mit politischen Aussagen verbunden ist. Und da wären wir schon beim Thema. Ist Sterbehilfe Mord? Ich möchte beiden Themen bei den Drei ??? nicht haben. Gem § 211 StBG ist Mord wie folgt definiert: Mörder ist, wer aus Mordlust, zur Befriedigung des Geschlechtstrieb, aus Habgier oder sonst aus niedrigen Beweggründen, heimtückisch oder grausam oder mit gemeingefährlichen Mitteln oder um eine andere Straftat zu ermöglichen oder zu verdecken, einen Menschen tötet." Mir ist übrigens klar, daß das StGB in Kalifornien nicht gilt - nur bevor der entsprechende Protest erfolgt. 😊

101) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 27.07.2008 um 23:14:37: Du möchtest so etwas nicht haben, Besen. Ich könnte mir es zumindest vorstellen und würde es interessant finden auch mal wirklich ernste Themen aufzugreifen. Da die Serie jedoch nun mehr dem deutschen Kosmos Verlag und deutschen Autoren unterliegt brauchen wir uns in der Hinsicht auch nicht wirklich Gedanken machen. 😊

102) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 27.07.2008 um 23:19:07: Aber was soll da ermittelt werden? Es ist schwierig, da dann die Hauptfiguren und damit auch der Autor zu den Themen Stellung beziehen muss. Da beides umstrittene Themen sind, ist das sicher auch nicht ohne lange Erklärungen oder Diskussionen innerhalb der Geschichten notwendig. Ich sehe einfach nicht den Platz für derartige grundsatzdiskussionen. Dann hat man zwar ein ernstes Thema und vielleicht auch ein pädagogisch wertvolles Buch aber die eigentliche Handlung würde dann wohl oder übel auf der Strecke bleiben.

103) [swanpride ©](#) schrieb am 28.07.2008 um 00:21:47: *nick* Das ist eben der Punkt bei "Problemthemen". Sie sind nicht wirklich tabu, aber sie passen halt nicht wirklich in die Serie...In einem Kirchenblättchen würde man ja auch keine Erotischen Geschichten lesen, und in einem sozialkritischen Roman sind Märchenhafte strukturen fehl am platz. Das ist aber eine Frage des Genre, nicht speziell eine einschränkung die der Verlag der Serie auferlegt.

104) [Geheimer Sarg ©](#) schrieb am 28.07.2008 um 14:00:46: @103,genau das trifft es.Würde das etwa zu den drei??? passen,wenn sich eine ganze Folge nur darum dreht einen "Alkohol abhängigen" zu vernunft zu bringen,oder wenn es eine ganze Folge langt um die Religion gehen würde?nein,das passt einfach wirklich nicht zu unseren drei???.Mann könnte sowas ja in kurzen Momenten in die Folgen einschieben,aber wenn man das immer macht,wird es auch irgendwann langweilig.Wenn man neue Folgen mit solchen Themen gestalten würde,dann würde sich das am ende weniger gut verkaufen.Die drei??? haben einen Fall,in dem sie einem Alkohol-Freak das nüchtern sein

beibringen müssen, das der vom Alk weg kommt. Wenn wir ehrlich sind: das wäre das blanke Fiasko, weil es einfach zu derart spannenden und teilweise grußigen bisher 124 Folgen der ??? nicht passen würde.

105) [Laflamme](#) © schrieb am 28.07.2008 um 14:12:14: 140 *hust* *hust*

Wobei interessant wäre, von einem Autor selbst zu hören, was der Verlag in der Hinsicht für Vorgaben gibt. Wird wohl nicht passieren, da sowas vermutlich unter Interna fällt. Ich finde es jedenfalls gut, daß nicht aus jeder Szene der moralische Zeigefinger rauszeigt - wie damals bei BJHWs Umweltschutz.

106) [Don Michele](#) © schrieb am 28.07.2008 um 14:41:15: ... den ich nicht mal so verkehrt fand. Nur sollte der pädagogische Zeigefinger nicht zu präsent sein und das die inhaltliche Geschichte sein. Ich hab nichts dagegen, dass die Drei einen Fall lösen, wo es um ein "Naturverbrechen" geht.

107) [swanpride](#) © schrieb am 28.07.2008 um 21:40:50: @105 Also soweit ich mich erinnern haben sich Autoren schon zu dem Thema geäußert. JBHW hat erklärt, dass der Bezug zu einem früheren Buch tabu ist (das Tabu schein ja inzwischen gelockert worden zu sein). Und er Punkt mit dem "kein Mord"....hat das nicht Marx mal in einem Interview gesagt?

108) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:03:26: @ Besen,102, was da ermittelt werden sollte? Jetzt sei doch mal nicht so Phantasielos 😊. Natürlich sind diese Themen sehr Komplex so das es wohl eine Triologie etc. werden müsste um so etwas in aller breite zu behandeln. Also wenn man sieht was Jugendliche heute in Kinofilmen etc. vorgesetzt bekommen kann ich dieses "auf keinen Fall bei meinen geliebten kindlichen 3 Fragezeichen" nicht ganz nachvollziehen. Wir gehen auf die 150 zu, die Ideen lahmen, es wird immer schwerer interessanten Stoff zu finden für die Autoren, da wäre so etwas meiner Meinung nach mal etwas anderes. Ich wäre da nicht abgeneigt, auch wenn es nicht dazu kommen wird wie schon mehrfach erwähnt.

109) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:08:27: Ich kann mir Ermittlungen bei Todesstrafe ehrlich gesagt nicht vorstellen? Die drei ??? müssen ermitteln, daß jemand zu unrecht hingerichtet wurde? oder die Hinrichtung verhindern? Hätte zwar etwas von "Der Frosch mit der Maske" - aber die Dramatik, daß in letzter Sekunde der Beweis kommt, während der Deilquent auf dem elektrischen Stuhl festgeschnallt wird - ich glaube, das ist einfach nicht passend für eine Kinderserie. Da würde auch reichen, die Unschuld eines Inhaftierten zu beweisen. Außerdem wäre der "Gegner" dann der Staat.

110) [Don Michele](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:26:44: Also JavaJim, mag ja sein, dass die Ideen momentan lahmen. Trotzdem ist bestimmt genug Potential vorhanden. Da wird sich doch was anderes finden lassen, als einen Mordfall. Geheimnisse oder eine Folge a la Crimebusters sind bestimmt noch zu Genüge vorhanden. Sollen sich die Autoren mal Gedanken machen.

111) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:28:58: @Besen, dass sich die ganze Story rund das Beweisen der Unschuld dreht wäre in der tat etwas langweilig. Das meinte ich ja mit Phantasielos. Und ob nun unschuldig verurteilt im Knast sitzend oder zum Tode verurteilt? Das Rennen gegen die Uhr würde es vermutlich dramatischer machen. Unschuldig im Knast saß auch schon Pico Alvaro in einem Nebenzweig der Handlung. Ich wehre mich auch nach über 100 Folgen auch etwas gegen den Ausdruck "Kinderserie". Wozu hat Kosmos die Kids im Programm? Mit dem "Einheitsbrei" der heutigen Themen auf lange sicht ist das "Aus" der Serie jedenfalls schneller vorprogramiert als wenn man Experimente wagt.

112) [swanpride](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:36:25: @111 Solange die Bücher für das Lesalter 10-12 empfohlen werden, sind sie eine Kinderserie. Und ich für meinen Teil habe zwar nichts dagegen, das eine oder andere Thema mal anzuschneiden, aber der Fokus sollte doch bitte bei den Kriminalfällen bleiben. Eine wiederholung von "Sozialarbeiter Mcgyver" in ??? Manier brauche ich

nun wirklich nicht.

113) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:46:01: @ swan 112, nun mal nicht so steif. ;-)) Ab 12 fängt doch das Jugendalter schon an -FSK etc.- und du weisst genauso gut wie ich, welche Personen in welchem Alter diese Bücher lesen. So, der rest ist eben deine Meinung und die meinige. Was du brauchst und was nicht brauch für mich noch lange nicht gelten. :-)

114) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:48:35: PS : Zu Kriminalfällen gehört übrigens auch Mord - hatte ich mal gehört. 😊

115) [swanpride](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:48:41: @113 Wer die Bücher letztlich liest und für welche Altersgruppe sie bestimmt sind sind zwei verschiedene Paar Schuhe.

116) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 28.07.2008 um 22:54:06: @ 115, nicht ganz, auf den Büchern steht nirgends eine Altersfreigabe. Und wenn sie vom Verlag von 10-12 ausgegeben werden so schliesst die 12 schon Jugendliche ein und nicht ausschliesslich Kinder.

117) [FlukeSkywater](#) © schrieb am 28.07.2008 um 23:19:21: Seit wann denn das? Der Gesetzgeber versteht unter "Jugendlichen" Personen zwischen 14 und 18 Jahren.

118) [basserin](#) © schrieb am 29.07.2008 um 00:33:45: also.. als ich mir 11 die agatha-christie-bücher reihenweise weglas, hat sie mir meine mutter aber auch nicht aus der hand geschlagen. und da liegen reihenweise leichen herum. *anmerk

119) [swanpride](#) © schrieb am 29.07.2008 um 01:16:14: @ 118 Es geht je jetzt gerade nicht um Leichen, sondern um Themen wie Religion, Politik usw. Wenn du ein Agatha Christie Buch zur Hand nimmst, erwartest du ja wohl einen Kriminalfall, der irgendeine Leiche beinhaltet, und nicht eine sozialkritischen Roman über das für und wieder eine Königshauses, oder?

120) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 29.07.2008 um 06:55:20: Die Bücher sollte man nicht mit den Hörspielen gleichsetzen. Während die Hörspiele überwiegend von Erwachsenen gehört werden, sind die Leser der Bücher tatsächlich überwiegend im Alter der Zielgruppe. Was das Anpassen der Handlung an eine ältere Zielgruppe bewirkt, sieht man an die Crimebusters-Folgen. Ich denke, daß ein Jugendbuch auch andere Kriterien beachten muß als nur das Alter der Protagonisten.

121) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 29.07.2008 um 07:42:00: @ 117, gut, dann betrachten wir DDF halt als "Kinderserie". Ich merkte unten auch nur an, dass ich mich etwas gegen diesen Ausdruck wehre, bei den Themen die wir in über 100 Folgen schon hatten - man erkläre nur mal einem Kind den Hintergrund der Toteninsel. Nur als ein Beispiel. Hinzu kommen die Personen die die Bücher und Hörspiele tatsächlich konsumieren. Ich würde mal sagen weit an der "Zielgruppe" 10-12 vorbei siedelt sich der Hauptteil der Konsumenten an.

122) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 29.07.2008 um 07:52:33: 121. Bei den Hörspielen ist das zweifellos richtig. Bei den Büchern nicht. Die AUtoren schreiben die Bücher nun einmal nicht für die Konsumenten der Hörspielserie. Bei "Die Drei" hätte man so etwas vielleicht mal anbringen können ...

123) [swanpride](#) © schrieb am 29.07.2008 um 09:34:56: Also ich wußte im Alter von 10 schon ganz gut, was zb. Atomversuche sind...Kinder sind ja schließlich nicht beschränkt. Aber lesen wollen sie natürlich vor allen Dingen über Sache, die etwas mit ihrer eigenen Welt zu tun haben, nicht über die politische Diskussion des Monats. Das ist nur interessant, solange das, was von der ???-Serie erwartet wird, auch erfüllt wird...und das ist nun einmal in erster Linie, dass die ??? eine Fall aufklären, es zwischendurch so richtig spannend wird und sie am Ende schlauer sind als alle Erwachsenen.

124) [Sokrates](#) © schrieb am 29.07.2008 um 09:39:06: Für mich sind u. waren "die drei ???" immer

eine Kinder- UND Jugend-Serie, sowohl als Bücher wie auch als Hörspiel. Somit finde ich den "Streit" #108 ff. relativ überflüssig.

125) [Geheimer Sarg](#) © schrieb am 29.07.2008 um 10:36:20: @119,da muss ich dir mal genau zustimmen.Die Agatha Christie Bücher sind sowieso oft mit Themen wie Mord und Leichen vollgestopftvon daher grenzen sie ja irgendwie gar nicht an unsere drei?? an,oder?

126) [Blinky](#) © schrieb am 30.07.2008 um 07:28:12: Politik in Jugendbüchern (mal von Büchern über die Judenverfolgung o.ä. abgesehen, die werden meist eh nur in der Schule gelesen) - ist relativ sinnfrei, da diese Bücher ja quasi zeitlos geschrieben werden, also in 20 Jahren immer noch aktuell sein sollen. Bei den ersten Büchern hab ich nicht das gefühl,dass das alles lange vorbei ist, das spielt im Jetzt! Politik jedoch ändert sich stetig - passt nicht ins Konzept.

127) [Call](#) © schrieb am 30.07.2008 um 19:57:37: Also ich finde man muss schon noch zwischen Leiche und Leiche unterscheiden. Wenn in einem Agatha Christie Buch oder bei Sir Arthur Conan Doyle eine Leiche vorkommt dann ist das eine andere Art der Beschreibung als wenn in den Wallander-Krimis von Mankell eine Leiche vorkommt... Ich könnte mir eher eine "Christie-Leiche" als eine "Mankell-Leiche" in einem ??? Buch vorstellen. Es stört ja auch keinen wenn, wie z.B. im Teufelsberg oder im Atztekenschwert ein Toter vorkommt, der durch äußere Gewalteinwirkung verstorben ist. Das ist ja streng genommen auch ein Mord...

128) [Geheimer Sarg](#) © schrieb am 31.07.2008 um 09:10:18: @Call,das is auch ma spannend wenn gerade wie im Teufelsberg und Aztekenschwert einen leiche vorkommt.Aber wenn man weiter gehen würde,gerade wie mit Jugendgewalt oder so,ab dann gibts schon eine Grenze.

129) [Sokrates](#) © schrieb am 31.07.2008 um 17:17:30: So, bin jetzt, was die Peter/Jeffrey-Anspielung (#65-#70) angeht, schlauer. P.S hat recht, sie steht nicht im "Nebelberg" *schäm*, sondern "den sieben Toren": S.58 oben"...während Peter sich mit Jeffrey am Strand, beim Surfen oder sonst wo vergnügt hat". *ggg*

130) [swanpride](#) © schrieb am 31.07.2008 um 18:40:54: Also mal ganz ehrlich: Da muss man schon ein sehr schmutziges Gehirn haben um so etwas dabei herauszulesen (das liegt nur daran, dass niemand Sex beim Namen nennen möchte, deshalb gibt es so viele Ersatzbegriffe, dass die unschuldigste Formulierung missgedeutet werden kann.

131) [basserin](#) © schrieb am 31.07.2008 um 19:08:39: *an die diskaussion über die wasuachimmer-Absteige "The Shag" erinner* 😊

132) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 31.07.2008 um 22:10:34: @ swan, also bitte das hat doch mit "schmutzigem Gehirn" wenig zu tun. So etwas wird in zb. vielen Comedy Sendungen schon mal erwähnt und jeder "versteht" es obwohl dort zumeist noch weniger Zusammenhang besteht als bei Peter/Jeffrey. Ausserdem finde ich das relativ witzig. Wieso sollte Peter neben Kelly nicht auch andere "Neigungen" haben. 😊

133) [Call](#) © schrieb am 31.07.2008 um 23:21:11: Zumal das ja nicht verwerflich wäre. Bis die Freundinnen aufgetaucht sind haben die ??? sich ja in ihrer frühpubertären Phase, die nirgendswo näher erwähnt wird, ja auch entdecken müssen. Trotz alledem will ich nun wirklich keine Ausführungen darüber in den Büchern lesen wann die ??? ihre Geschlechtsreife erlangt haben, geschweige denn wie das vor sich ging. Was ist denn mit anderen Tabuthemen für die ??? Prostitution z.B., wenn wir schon beim Thema sind. Auch Organklau kam noch nicht vor...

134) [BillyTowne](#) © schrieb am 01.08.2008 um 07:04:53: Also was die Sache mit Jeffrey betrifft, finde ich den Vorwurf mit dem "schmutzigen Gehirn" auch recht hart und hier sicherlich nicht zutreffend. Immerhin gab es zu dieser Szene eine Vorgeschichte, die überhaupt erst bei vielen Lesern/Hörern zu dieser Interpretation geführt hat. Nämlich die Aussage von A.Marx, dass er

vielleicht mal einen homosexuellen Neben-Charakter in die Serie einbringen würde. Kurz darauf erschien Jeffrey und es wurde hier im Forum gerätselt, ob das der Charakter ist, von dem André gesprochen hatte. Damals gab es dann auch einen Forumspunkt darüber, ob Peter homosexuell sein könnte. Da wurden alle Textstellen mit Jeffrey eingehend analysiert. Jeder kann in diesem Punkt zu seinem eigenen Ergebnis kommen. Es bleibt eben offen, ob die beiden nur Freunde oder vielleicht auch mehr sind. Es bleibt ferner offen, ob Jeffrey überhaupt homosexuell ist, und ob Peter (wenn Jeffrey es denn nun ist) überhaupt davon weiß. Fazit: Die Vermutung ist nicht krank, sondern nur eine von vielen Interpretationsmöglichkeiten der Jeffrey-Story.

Zu dem Post von Call: Prostitution und Organklau passen aber auch nicht so recht in die Welt der drei ??? . Wenn man mal von den Methoden der Gangster absieht (die teilweise ja schon recht ungewöhnlich sind), sind die Motive eigentlich immer sowas wie Bankraub, Kunstraub oder Diebstähle von Gegenständen. Hinzu kommen ein paar Erpressungsfälle und Betrugsdelikte. Argh ...wenn ich mir so vorstelle, wie die drei ??? via Telefonlawine die verschwundene Leber eines Auftraggebers suchen und am Ende feststellen, dass diese sich nur bei der letzten Sauftour des Mannes nach Übersee abgesetzt hat ... Ne, dann doch lieber den 100000sten Bankraub 😊

135) [perry](#) © schrieb am 01.08.2008 um 07:51:09: Natürlich lässt "sich vergnügen" eine einschlägige Interpretation zu. *g* Im Ernst: Es gibt immer zwei Seiten, nämlich diejenige, die gern Anspielungen "herausliest", und diejenige, die derlei Interpretationen aus welchen Gründen auch immer als "schmutzig" klassifiziert... 😊

136) [Sokrates](#) © schrieb am 01.08.2008 um 07:56:18: Thanx@Billy#134 !!!
@Swan#130: *wunder* Ich habe mich in #129 auf #65 bezogen, dort schrieb ich: "Marx' Anspielung im 'Nebelberg' bzgl. Peter u. Jeffrey ist ziemlich genial: Naiv bzw. ohne spezielles Hintergrundwissen ist sie vollkommen harmlos, mit kann man Alles u. Nichts hineininterpretieren". Ok, war "7 Tore" u. nicht "Nebelberg". Ansonsten geht daraus KLAR hervor, dass ohne die von Billy herevoragend zusammengefasste Vorgeschichte Marx' Bemerkung relativ nichtssagend ist. So What!?

Vielleicht weiß ich aus gewissen Gründen (die ich hier weder erläutern, noch zur Diskussion stellen werde !!!) bzgl. Jeffrey ein wenig mehr als der Rest, will u.v.a. darf ich's nicht verraten 😊

137) [swanpride](#) © schrieb am 01.08.2008 um 11:19:30: Ich empfinde solche überinterpretationen generell als lächerlich, gleichgültig, ob es dabei um sexuelle Themen geht sondern um etwas anderes. HP ist ein gutes Beispiel dafür, dass man es auch übertreiben kann. Beispielsweise indem man zu dem Schluss gelangt, dass die Tatsache, dass Harry "aus dem Schrank" kommt irgendeine übertragende Bedeutung hat. Oder was auch immer dareininterpretiert, weil mehrfach jemand zu Harry sagt, er soll "das Ding" wegstecken. Aber meine Abneigung gegen so etwas hat jetzt nichts damit zu tun, dass die Interpretation sexueller Natur ist...die "HP unterstützt Satanismus"-Linie fand ich genauso lächerlich. Und das gleiche gilt auch für die drei ??? . Ich könnte natürlich argumentieren, dass sich Skinnies Obsession mit Justus nur durch eine verschmähte Liebe erklären läßt, oder Bob ein Mädchen nach dem anderen hat, weil er sich darüber hinwegtrösten muss, dass Peter mit Kelly zusammen ist...Sinnvoll wäre das aber nun wirklich nicht.

138) Soki@Swan schrieb am 01.08.2008 um 11:51:12: Natürlich meinte Marx keine körperliche Annäherung der Beiden mit "sich vergnügen", sondern Sandkuchen backen u. -bunten bauen! Ist doch absolut alters- u. IQ-typisch 😊 ----- Wie Billy schrieb, es ist EINE Möglichkeit, ob sinnvoll / lustig o. absurd liegt im Auge des Betrachters; ob es eine "richtige" o. "falsche" überhaupt gibt, weiß nur der Autor. Musst du Alles auf die Goldwaage legen???

139) [swanpride](#) © schrieb am 01.08.2008 um 12:43:01: In dem Fall schon...du glaubst ja gar nicht, wie schwer es manchmal sein kann, einen Text so zu formulieren, dass vieldeutige Wörter überhaupt nicht erst drin vorkommen. Ich hab mal einen ganzen Nachmittag lang nach einer Alternativformulierung für "Er ergriff den Bär am Schwanz" gesucht...ohne Erfolg, nebenbei bemerkt.

140) [Sokrates](#) © schrieb am 01.08.2008 um 13:48:41: In was für'ner merkwürdigen Geschichte braucht man denn GENAU diesen Satz!? 😊

Ich denke, dass A.Marx die potentielle Mehrdeutigkeit sehr wohl bewusst war, um unsere (= RB.C-Community) Reaktion darauf zu testen und wiederum daraus ablesen zu können, wie weit er u. seine Autorenkollegen diesbezüglich gehen können (z.B. geht Minninger in "Geisterschiff" (Hsp.) und "Mann ohne Kopf" nicht annähernd *g* so weit o. gar weiter, ist aber weinger zwiedeutig; und schon wird's als störend empfunden). Ein Gesetz des Marktes ist nun mal - ob es uns gefällt oder nicht - "Sex sells".

141) [FlukeSkywater](#) © schrieb am 01.08.2008 um 14:54:24:

Den Bären am Schwanz ergreifen? Ich zitiere aus dem entsprechenden Wikipedia-Artikel zur Familie der Großbären (Ursidae): "Der Schwanz ist nur ein kleiner Stummel." Okay, das kann man jetzt auch wieder falsch verstehen ... aber vielleicht waren auch die Kleinbären (Procyonidae) gemeint. Von diesen besitzen immerhin einige die Fähigkeit, sich an ihrem Greifschwanz kopfüber von einem Ast hängen zu lassen.

Hinsichtlich zweideutiger Formulierungen verweise ich im übrigen auf Wilhelm Buschs Bildergeschichte "Plisch und Plum", in der es über den gewalttätigen Privatlehrer Bokelmann heißt: "Flugs hervor aus seinem Kleide, wie den Säbel aus der Scheide, zieht er seine harte, gute, schlanke, schwanke Haselrute." Diese Stelle löst bei Schülern nicht etwa eine Diskussion über die Prügelstrafe aus, wie es sich weltfremde Schulbuchautoren erhoffen, sondern gänzlich andere Reaktionen.

142) [Rocky Beacher](#) © schrieb am 01.08.2008 um 15:09:05: Ich finde, dass man gerade in solch einer Serie, deren Klientel vorrangig Kinder und Jugendliche sind, solche Sachen prima andeuten kann, ohne das Pferd beim Namen nennen zu müssen. Ältere können diese dann verstehen und Jüngeren fehlt nichts, wenn sie darüber hinweglesen. Die beim Leser durch die vom Autoren subtil angedeuteten Möglichkeit entstehende Imagination ist doch stärker als jede noch so ausführliche Beschreibung. Was vorderrangige Plotthemen betrifft, so würde ich sie nicht ausschließen wollen, solange mit ihnen die Serie nicht zeitlich begrenzt und festgelegt wird. Man sollte sich nur nie von der Pest der Political Correctness anstecken lassen, die in den Staaten sowieso nicht halb so ausgeprägt ist wie hierzulande. Natürlich können und müssen Charaktere der Serie Menschen sein und auch als diese gezeichnet werde, d.h. Bobs Mutter kann für die Kirche arbeiten, natürlich kann ein Protagonist sozialistische Ideale verkörpern, ein anderer kapitalistische, einer kann konservativ eingestellt sein, ein anderer liberal, einer kann rassistische Züge tragen, ein anderer gutmenschliche, einer kann Atheist, ein anderer Fundamentalist einer bestimmten Glaubensrichtung sein. Das ist ja besonders in den Originalfolgen auch schon so gewesen ohne es penetrant in den Vordergrund kehren zu wollen. Glaube, Politik und Liebe sind nun einmal elementare Dinge eines jeden menschlichen Lebens und sollten daher in einer realitätsnahen (wenn auch Kinder-)Serie nicht ausgespart werden, auch nicht als Motive für eventuelle Straftaten.

143) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 01.08.2008 um 15:21:21: Das Pferd beim Namen nennen?? Naja, warum nicht? Man hat schon Kinder kotzen sehen. *g*

144) [FlukeSkywater](#) © schrieb am 01.08.2008 um 15:26:33: Hüüüüh! Fury!

145) [Rocky Beacher](#) © schrieb am 01.08.2008 um 15:28:08: Das meine ich aber auch. *g*

146) [Rocky Beacher](#) © schrieb am 01.08.2008 um 15:29:32: Hoffentlich habe ich damit jetzt kein neues Fass aufgemacht für die eifrigen Überinterpretierer... :)

147) [swanpride](#) © schrieb am 02.08.2008 um 01:24:58: @140/141 Referat über die entstehung des Sternbild "großer Bär" samt erklärung, warum der Schwanz der Sternbildes so lang ist. @142 Im unsichtbaren Gegener ist Peters Mutter in irgendeinem kirchlichen Frauenklub. Und in "stadt der Vampire" (um mal etwas aktuelles zu nehmen) ist ein Pfarrer geradezu überpräsent.

148) [Laflamme](#) © schrieb am 02.08.2008 um 13:19:15: Und beim geheimen Schlüssel gibts auch das Heiligenrätsel, das in die Kirche nach Santa Monica und den Nachtkerzen führt.

149) [Kimba](#) © schrieb am 02.08.2008 um 13:59:40: beim Meisterdieb sind sie zum Schluss in einem Kloster.

150) [Elysia2000](#) © schrieb am 02.08.2008 um 14:12:42: In Bezug auf Jeffrey u. Peter sollte man die Texte vielleicht doch mal genauer analysieren... *kicher und Billy zuzwinker* :)

151) [FlukeSkywater](#) © schrieb am 02.08.2008 um 19:39:21: Swan, für mich ist das ist nicht der Schwanz des Großen Bären, sondern die Deichsel des Großen Wagens. :P

152) [Don Michele](#) © schrieb am 03.08.2008 um 11:25:37: also wirklich... man kann auch in allen Dingen etwas hineininterpretieren. Selbst wenn die homosexuell wären, was bitte bringt das für die Geschichte? Man kann es erwähnen oder lassen.

153) fluppomat schrieb am 05.08.2008 um 16:36:13: Mord? Hatten wir doch schon. Bei Gefährliche Fässer zum Beispiel, bei "Labyrinth der Götter" und wenn ich mich recht erinnere, der vermeintliche Mord von Mr. Randur, der im Hörspiel garnicht aufgeklärt wird. Ganz ehrlich, ich fand es als Kind schon dämlich, wenn man bei jeder Leiche schon zum Vornherein weiss "der hat seinen Tod nur vorgetäuscht", weil einfach nie echte Leichen vorkommen (dürfen). In jedem Fernsehkrimi den ich damals gesehen habe geschahen Morde. Ich verstehe garnicht wieso das Kindern (über 10) schaden sollte. Die gucken doch sonst nicht nur Teletubbies. Man muss ja nicht gleich alles so explizit darstellen, aber ich habe und hatte nie Probleme mit so was. Ich hatte viel eher schiss von Geistern als vor Mördern und von denen wimmelts ja nur so in Rocky Beach ;o). Auch wenn mir der Vergleich graust, aber bei TKKG gibt es auch Morde und das hat auch keinem geschadet. Würde sogar sagen, dass die Hörer von TKKG in der Regel jünger sind, als die von ????. Da gabs doch diese Folge mit einem Massenmörder der ein Flugzeug gesprengt hat. Da habe ich als Kind auch nicht drüber geweint, sondern mich über die Action gefreut. Aber bei TKKG gibts ja auch Kindsmisbrauch und Triebtäter. Scheint in Deutschland wohl härter zuzugehn als in den USA ;o). Muss ja nicht spektakulärste Mordfälle erfinden, die überhaupt nicht in die drei Fragezeichen hineinpassen, aber da gäbe es doch tausende von Möglichkeiten mal hin und wieder einen Mord einzubauen. (Gespenst von Ermordetem spukt durch den Wald, etc...). Müssen ja deswegen nicht zu den drei Mörderfängern verkommen. Aber, da das ja auch einigermaßen so ist, will ich hier garnicht klagen, sondern nur anmerken, dass Mord kein so grosses Tabu bei den drei ??? ist und ich das auch gut finde.

154) Kitt schrieb am 05.08.2008 um 21:14:20: Tja, das Thema Mord bei den drei ???... Einerseits wäre es mal was anderes und auch interessant, wenn sowas vorkäme, andererseits muss man Dinge, die laut Verlag nicht vorkommen bei Serien auch akzeptieren. Also ich kann den Tabu 'Mord' bei den drei ??? durchaus akzeptieren

155) [Sokrates](#) © schrieb am 08.08.2008 um 16:43:40: Was bislang nie thematisiert wurde, obwohl es mehr o. minder direkt in (fast) jeder Folge vorkommt: Sklaven- und Kinderarbeit! Am Ende müssten "die drei ???" gegen Onkel Titus u. Tante Mathilda ermitteln 😊 (Um Missverständnissen vorzubeugen: Der Smily bezieht sich NUR auf den letzten Satz).

156) [Don Michele](#) © schrieb am 08.08.2008 um 17:06:01: Hey, das stimmt 😊 Kinderarbeit ist im Jugendarbeitsschutzgesetz geregelt. Aber 'leichte' Arbeiten machen die ja in der Regel nicht (auch wenn die manchmal etwas Geld bekommen, wenn sie mal Geld bekommen und nicht wiederum so ein Stück Kirschkuchen *pfui*)

157) [Sokrates](#) © schrieb am 08.08.2008 um 21:49:32: Wenn eine Affäre (ob verschieden- o. gleichgeschlechtlich ist erstmal egal) das Alibi einer Verdächtigen Person darstellt, ist das Fall-

relevant. Wär das (noch) ok ???

158) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 08.08.2008 um 22:28:30: Wieso eigentlich unbedingt Mord, Sex oder Religion? Warum nicht endlich mal viele Sportfolgen? Die ??? "Sports Series" mit ca. 20 Folgen am Stück. ... und die gefährliche Kugel (Kegeln, Bowling), und die vergessene Fackel (Olympia), und der vierbeinige Jogger (Freizeitsport) usw... Dazu mehr Würze in den Fällen, Tante Mathilda und Titus werden als Täter entlarvt und wandern in den Knast. Skinny kauft den Schrottplatz usw....

159) [Call](#) © schrieb am 09.08.2008 um 21:45:07: Bob macht einen Antiquitätenhandel mit geklauten Büchern aus der Bibliothek auf, Justus versucht sich als wandelndes Lexikon, bekommt Alzheimer und muss sich prostituieren um seinen Lebensunterhalt zu verdienen, Peter schafft den Schulabschluss nicht und muss als Fahrradkurier arbeiten, fängt deswegen zum Saufen an und landet in der Gosse wo er Hütchen-Spieler mit Rubbish-George wird... Danach ziehen Felidae in die Zentrale ein und so weiter und so fort...

160) [Kimba](#) © schrieb am 09.08.2008 um 21:55:38: die Katzen ziehen in die Zentrale ein? *g* oder meinstest du Calidae?

161) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 09.08.2008 um 22:22:57: Hey! 158 war ein durchaus ernst gemeinter Beitrag von mir, nicht immer gleich übertreiben! 😊

162) [Call](#) © schrieb am 09.08.2008 um 23:38:31: @Kimba: Du hast natürlich recht, da hat sich vor lauter Unsinn ein Fehlerchen eingeschlichen...

163) [TheOwnMoment](#) © schrieb am 10.08.2008 um 11:00:20: Aber ein sehr wie ich finde treffender Fehler 😊

164) [basserin](#) © schrieb am 10.08.2008 um 15:18:18: ich weiß nicht ob das schon gesagt wurde, aber da fällt mir noch ein: ich war schon etwas erschreckt, als es beim hexenhandy tatsächlich um Kindesentführungen ging. noch dazu mit so nem psychotyp, der die gören in einen käfig in den wald sperrt. also mich hätte man danach wohl für ne woche nicht aus dem bett und wohl nie mehr auch nur in die nähe irgendeines waldes gekriegt, hätte ich da eine nacht verbringen müssen. und hänsel und gretel wäre wohl auch für immer gestrichen gewesen. noch dazu ist die folge damals in einer zeit des extremen medien-"hypes" um verschwundene und/oder ermordete kinder erschienen.

165) [N.Oliver](#) © schrieb am 10.08.2008 um 16:10:28: MMhhh...die folge fand ich eig nicht schlimm,eig gibt es keine folge,die in irgendeiner weise zu brutal oder schlimm gespielt ist...auch wenn dass mit dem ***zeit des extremen medien-"hypes" um verschwundene und/oder ermordete kinder erschienen.*** doch schon etwas ekelig is....

166) [basserin](#) © schrieb am 10.08.2008 um 16:55:43: na es ist jedenfalls kein schönes gefühl, die folge zu hören, wähed an an einem zeitungstand vobeigeht, an dem alle schlagzeilen wieder etwas von "maggie/kevin/sebastian/sonstwer ist verschwunden!!" plärren. kann man sich auch als jemand, der noch keine kinder hat, gut vorstellen, daß das nicht besonders schön ist. allerdings kann man hier lernen: "kind, nicht durch komische sms in den wald locken lassen, und nicht mit fremden leuten mitgehen! denk an das kind bei ???!" *mit dem zeigefinger droh*

167) [swanpride](#) © schrieb am 10.08.2008 um 17:27:55: Also soooooo ungewöhnlich ist das Thema Kindesentführung nun auch wieder nicht....das gabs schon beim Zauberspiegel, beim lachenden Schatten, beim Doppelgänger, beim Hehler als mögliche Erklärung und gerade erst beim Auge des Drachen. Ganz zu schweigen von all den malen, in dem einer der ??? entführt oder irgendwo festgehalten wird.

168) [basserin](#) © schrieb am 10.08.2008 um 19:25:15: jaaa...gut. :D ich rechne die detektivkinder immer nicht mit. aaaaaber diese ganzen entführungen geschehen doch meist im affekt und aus der

not heraus, weil kind xy was bestimmtes gesehen/gehört hat und es ausplaudern könnte. beim händy oder drachen hat man ja schon was direkt mit dem kind vor, und nicht immer gutes. *haarespalt*

169) [Don Michele](#) © schrieb am 10.08.2008 um 20:57:46: keine Frage, Entführungen sind ein schweres Verbrechen! Aber eine Möglichkeit, Spannung in eine Geschichte zu bringen. Es muss ja keiner zu Schaden kommen. Oft kommen die Entführten ja mit einem Schrecken davon. Einen Mordfall fände ich nur schrecklich. Kein Happy-End 😊

170) [swanpride](#) © schrieb am 10.08.2008 um 22:16:07: @158 Nein, nicht alle...da gab es auch entführungen um jemanden zu erpressen...ich finde übrigens die versuchte entführung von Bo im unsichtbaren Gegner am erschreckenst, weil die an einem öffentlichen Ort stattfindet und trotzdem fast gelingt.

171) Der Kriddigger schrieb am 11.08.2008 um 04:34:03: Sollte so bleiben, denke ich. Das würde einfach nicht ins Konzept der drei ??? gehören...

172) [Sokrates](#) © schrieb am 11.08.2008 um 10:58:13: @Don: Ob "flammende Spur" oder "versunkenes Dorf" ein HappyEnd haben? Darüber darf zumindest nachgedacht werden...

173) [swanpride](#) © schrieb am 11.08.2008 um 12:14:18: Oder das Labyrinth der Götter?

174) [Sokrates](#) © schrieb am 11.08.2008 um 15:00:11: Nochmal kurz zu Marx' Anspielung auf Peter/Jeffrey: Wenn EUROPA ihre KINDER(!)-hörspiele "Stummelschwänzchen in der Hasenschule" o.ä. nennt, was ist dann sooo schlimm daran? 😊

175) [Laflamme](#) © schrieb am 11.08.2008 um 15:28:46: Soki: Bei Europa ist der Titel zumindest besser aufgehoben als bei Vivid Entertainment oder bei Videorama. *lach*

176) [Kimba](#) © schrieb am 11.08.2008 um 15:29:52: Oooh, Kindheitserinnerungen... "Langohr, Schlappohr und Stummelschwänzchen". Hab ich noch auf LP irgendwo.

177) [Sokrates](#) © schrieb am 11.08.2008 um 17:31:29: @LaFlamme: *rofl*

178) [BillyTowne](#) © schrieb am 12.08.2008 um 22:48:31: Durch Zufall bin ich über die RBC-Fehlerseiten auf eine Hörspiel-Szene gestoßen, die auch mit einem der Tabus spielt. "Musik des Teufels", 27. Minute. Die drei ??? sitzen zu dritt in der Zentrale, Justus erzählt etwas von giftigen Substanzen in der Luft und man hört, wie sich jemand eine Zigarette anzündet und den Rauch auspustet. *lol* Ich glaube, es lohnt sich, die Hörspiele laut anzuhören ...

179) [N.Oliver](#) © schrieb am 12.08.2008 um 23:16:57: stimmt,jetzt wo du es sagst...aber was is daran denn bitte schlimm??? in folge 67 rache des tigers rauchst justus auch

180) [BillyTowne](#) © schrieb am 13.08.2008 um 10:05:50: Schlimm finde ich das nun gar nicht. Aber ich konnte gestern beim Anhören echt darüber lachen. Außerdem ist es doch interessant zu überlegen, ob vielleicht für Bücher und Hörspielumsetzungen andere Regeln gelten. Buchautoren und Skriptautoren müssen ja auch so schon auf unterschiedliche Dinge achten. Wenn ein Buchautor beispielsweise ganz jugendfrei schreibt "Er stieß einen schlimmen Fluch aus!", muss der Hörspiel-Skripter entscheiden, ob er die Stelle streicht, oder den Charakter "*#%&" sagen lässt. Entscheidet er sich für Letzteres wird das Hörspiel auf jeden Fall heftiger überkommen, als das Buch - obwohl in beiden eigentlich das gleiche passiert.

Langer Rede, kurzer Sinn: Ich denke, dass die Hörspiele etwas lockerer mit den hier genannten "Tabu-Themen" umgehen.

181) [Sokrates](#) © schrieb am 13.08.2008 um 13:52:27: Stellt sich die Frage, wer raucht. Justus wohl nicht, in "Rache des Tigers" heißt es ja sinngemäß von der "ersten u. letzten Zigarette seines Lebens". Supersportler Peter war's wohl auch nicht. Blicke nur Bob, könnt ihr euch DAS bei IHM

vorstellen ???

182) [BillyTowne](#) © schrieb am 13.08.2008 um 14:03:10: Also wenn, dann wird es Bob sein, da Justus spricht und Peter dazu einfach zu sportlich ist. Lustigerweise ist in "Rache des Tigers" das Hörspiel zahmer als das Buch. da heißt es nämlich nicht "erste und letzte" Zigarette, sondern, dass Justus auch vorher schon mal geraucht hat.

183) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 13.08.2008 um 14:09:22: Ich glaube das Geräusch war unbeabsichtigt. Und Minninger hat nicht gemerkt, daß das Anzünden seiner Zigarette ins Hörspiel gekommen ist. Die Sprecher wohl her nicht, zumindest nicht beim Sprechen. Daß das absichtlich ins Hörspiel gekommen ist, kann ich mir nicht so recht vorstellen.

184) [BillyTowne](#) © schrieb am 13.08.2008 um 14:17:52: Also an einen Zufall glaube ich in diesem speziellen Fall nicht. Zum einen passt es ziemlich gut auf den Text "Er leitet giftige Substanzen in die Luft". Zum anderen bin ich davon überzeugt, dass im Aufnahmerraum nicht geraucht werden darf. Ich halte es daher für einen Gag von Minninger und den Sprechern. Aber Gag hin oder her, in der Szene zündet sich jemand eine Zigarette (oder etwas anderes Rauchbares) an. Das erinnert mich übrigens gerade sehr an die VPT-Show von "Superpapagei". Da landet zwischendurch auch "ausversehen" eine "Die dr3i"-Folge im Kassettenrecorder und die Schauspieler tragen plötzlich Bärte und rauchen Kette 😊

185) Eileen schrieb am 28.08.2008 um 10:53:38: Was mich wirklich wundert - aber verbessert mich ruhig - ist, dass es keine Weihnachtsfolge gibt. Oder ein Osterfolge (Die drei ??? und das verschwundene Osterei 😊 Nur bei einem Cover /Schuber hab ich Alfred H. mit einer Nikolausmütze drauf. Eigentlich schade, oder ist das auch schon zu religiös?

186) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 28.08.2008 um 11:06:43: Was möchtest du denn da hörn oder lesen, Eileen? Die Drei ??? bekommen Geschenke und halten es nur für Zeitverschwendung, weil sie Ermittlungen fortführen müssen? Oder sie finden beim Eiersuchen ein geheimnisvolle Botschaft? 😊 "Narbengesicht" spielt übrigens kurz nach Ostern. Beginn des Falles ist Ostermontag. "Karpatenhund" spielt kurz vor Weihnachten. Erwähnt ist das kleine Tannenbäumchen von Mr-Prentice und sein ausgesucht schöner Weihnachtsschmuck.

187) [Kimba](#) © schrieb am 28.08.2008 um 11:40:09: Nach langwierigen Ermittlungen decken die drei ??? auf, dass der Weihnachtsmann gar nicht echt ist, sondern nur Onkel Titus mit Mantel und Bart. Und der Fall "der geheimnisvolle Osterhase" führt die drei direkt zu einer großangelegten Betrugsaffäre der Hasenmafia. Aber damit nicht genug, wir haben ja noch mehr Feiertage: wie wär's mit "Pfungstochse des Grauens", "tödliche Mariä Himmelfahrt" und "Codename: St. Martin"?

188) [C-Ro](#) © schrieb am 28.08.2008 um 11:43:10: Es geht doch nicht darum, was Eileen hören oder lesen möchte. Es ließe sich aber Vieles was schon einmal da war in einem neuen Gewand verpacken und wäre dann halt doch wiederum etwas Neues. 😊 Dabei muss ja nicht unbedingt das Fest an sich eine tragende Rolle spielen. Beispielsweise könnte etwas beim Einkaufen in einer Shopping-Mall passieren. Ein Überfall oder Diebstahl oder Hinweise darauf, dass so etwas stattfinden soll. Oder irgend ein Verkaufsschlager entpuppt sich als geheimnisvolles Rätselmedium. Oder irgendjemand verschwindet im Gedränge. Oder, oder, oder... Also, ich fände so etwas interessant.

189) [Skywise](#) © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 28.08.2008 um 12:03:49: @C-Ro: Jo ... Justus: "Können Sie den Mann beschreiben, der Ihnen die Ostereier geklaut hat, Miss?" Frau: (aufgelöst) "Ja, das war so ein dicker Kerl mit weißen Haaren und einem Bart ... einen roten Mantel und schwarze Stiefel hatte der an ... und ich glaube, er hatte eine Mütze auf ..." Peter: "Just, wie pfingsten das?" Justus: "Äußerst rätselhaft, Kollege. Da scheint sich also ein Weihnachtsmann auf ein Himmelfahrtskommando begeben zu haben. Äh ... können Sie uns sagen, wohin der Täter gelaufen

ist, Miss?"

Frau: "Der Kerl ist da langgelaufen und dann im Restaurant verschwunden."

Justus: (interessiert) "Ein Restaurant? Wo ist hier ein Restaurant?"

Frau: "Um die Ecke liegt das Allerheiligen-Restaurant. Ihr könnt es nicht verfehlen, über dem Eingang hängt ein großes Schild, auf dem drei Könige zu sehen sind. Der Besitzer, Mr. Silvester O'Stern, ist ein alter Freund der Familie. Er hat früher immer Frösche gejagt, während mein Bruder Ron Laich nahm und daraus seine eigenen Frösche züchtete ..."

Justus: "Das sollten wir uns vielleicht einmal genauer ansehen. Kommt, Kollegen, beeilen wir uns - immerhin ist schon fast Nacht ..."

Gruß

Skywise

190) [Kimba](#) © schrieb am 28.08.2008 um 12:05:22: *g* im Lotto gewonnen, Skywise? *kasseinhalt*

191) [C-Ro](#) © schrieb am 28.08.2008 um 12:23:24: Klasse! Da ist ja schon die Folge 150! 😊

192) [der dicke mann](#) © schrieb am 28.08.2008 um 12:36:58: Der Phantomsee ist z.B eine Weihnachtsfolge. Die drei sind schlecht drauf, weil sie am ersten Tag der Weihnachtsferien direkt Mathilda in die Arme gelaufen sind und jetzt im Museum helfen müssen. Patrick zieht sie sogar auf, indem er beim verladen ein Weihnachtslied pfeift. Dann kann Peter nicht mit ins Historische Institut, weil er mit seiner Mutter Weihnachtseinkäufe machen muss und Bob kommt dort erst Nachmittags an, weil er noch eben Christbaumkerzen besorgt. Das waren jetzt die ersten 23 Seiten (wobei die Folge erst auf Seite 9 anfängt) Ich mein es geht irgendwo auch weiter mit Baumschmücken und Rory schlägt Kiefernzweige als Deko usw. Für mehr Weihnachten müsste dann wirklich Bescherung in der Zentrale sein, oder die Weihnachtstrucks durch Rocky Beach ziehen.

193) [Skywise](#) © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 28.08.2008 um 14:02:59: @Kimba: *grummel* *pling*

Gruß

Skywise

194) [C-Ro](#) © schrieb am 28.08.2008 um 14:12:37: @ der dicke mann: Im HSP ist das aber anders. 😊

195) [Falcon](#) © (Torben666@web.de) schrieb am 28.08.2008 um 20:05:26: hmmm Mord ist aber kein Tabu bei den Drei ??? - jedenfalls haben sie schon mal indirekt mit einem Mörder zu tun gehabt. Wer die Folge weiß der bekommt ein Eis ;)

196) [Call](#) © schrieb am 28.08.2008 um 21:51:02: Skinny hat mal eine Ratte erschlagen.

197) [Skywise](#) © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 28.08.2008 um 21:56:29: @Falcon: Falls Du auf das "Aztekenschwert" anspielen solltest ...?

Gruß

Skywise

198) [swanpride](#) © schrieb am 28.08.2008 um 22:01:22: @Falcon Sie haben auch schon ganz direkt mit einem Mörder zu tun gehabt...mehrmals!

199) Slanski schrieb am 29.08.2008 um 09:16:32: Falcon meint da wohl Jonathan Rex, den Mörder von Stephen Terrill, oder? 😊

200) [Falcon](#) © (Torben666@web.de) schrieb am 29.08.2008 um 18:36:36: hmmm @swanpride - dann sage mir mal einige Mörder auf, mit denen die drei ??? in ihren Fällen und im indirekten oder direkten Zusammenhang mit den Fällen zu tun hatten... bin mal sehr gespannt. @Slanski: nein den meine ich nicht und diese Person die ich meine hatte tatsächlich einen Mord begangen und dies

mitten in einem Fall der drei ???

201) [Falcon © \(Torben666@web.de\)](#) schrieb am 29.08.2008 um 18:40:06: ZUSATZ: mit Mord meine ich natürlich einen Mord an Menschen - also scheiden Tiere aus - und einen Mord der Gegenwärtig passiert ist, also scheiden auch sämtliche Morde der Vergangenheit aus. Die drei ??? haben nur in einer Folge einen Mord indirekt miterlebt während einer Bearbeitung ihrer Fälle.. und dies ist bisher nur einmalig gewesen!

202) [Sokrates ©](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:16:38: Der Indianer in "Gefährliche Fässer" !?

203) Soki 2 schrieb am 29.08.2008 um 19:17:51: Der ERSCHOSSENEIndianer in "Gefährliche Fässer" !?

204) [JAVA JIMS Erbe ©](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:28:06: @ Soki, ist doch kein "Gegenwärtiger Mord"?! Ist doch schon passiert als die drei ??? auftauchen und den Fall "bearbeiten".

205) [Sokrates ©](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:35:02: Hmmm, der Andere "Live"-Tote ist aus dem "Riskanten Ritt", aber das war doch eher ein Unfall, oder?
Ach ja, falls "Schwarzbart" aus dem "Fluch des Rubin" gemeint sein sollte: Fehlanzeige! Mein Ratschlag, nimm die das Buch vor 😊

206) [Falcon © \(Torben666@web.de\)](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:36:46: ok - damit dies hier nicht zum Spamm wird, löse ich es auf: Folge 5 "Fluch des Rubins" Mr. Rhandur.

207) [JAVA JIMS Erbe ©](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:39:44: @ Falcon, das kommt nur im Hörspiel so rüber mit dem Mord - es ist keiner. Oder es ist bedingt einer wenn man Buch und HSP konsequent trennt.

208) [Falcon © \(Torben666@web.de\)](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:40:37: @Sokrates: leider habe ich das Buch nicht gelesen, sondern nur das Hörspiel gehört. Da könnte man aus der "Schlussfolgerung" von Peter entnehmen, dass Mr. Rhandur Schwarzbart ermordet hatte. Was genau ist im Buch anders?

209) Soki@Falcon schrieb am 29.08.2008 um 19:47:30: Sinngemäß ist die "Aufklärung des Mordes" (im Buch): Es war keiner! Mr.Rhandur wollte den Jungs Angst machen, in der Hoffnung, den Stein geschenkt zu bekommen. Die rote Flüssigkeit auf dem Schwert ist Theaterblut u. behauptet, er habe Schwarzbart getötet.
Es gibt übrigens - auch im Hörspiel - nur Rhandurs Aussage für die (angebliche) Tat, eine Leiche fehlt.

210) [Falcon © \(Torben666@web.de\)](#) schrieb am 29.08.2008 um 19:51:08: Wobei im HSP Schwarzbart aber auch nicht wieder auftaucht - so erweckt man den Eindruck, dass er tatsächlich ermordet wurde. - recht interessant - eine wichtige Aussage fehlt im HSP vollkommen. Nehme mir doch mal das Buch vor ;)

211) Soki@Falcon schrieb am 29.08.2008 um 19:54:55: ... und nicht nur in dieser Folge! Aber das führte wohl zu weit *g* -BackToTopic-

212) [JAVA JIMS Erbe ©](#) schrieb am 29.08.2008 um 20:04:18: Ja aber festgehalten sollte es ist ein Mord - jedenfalls einer der naheliegt wenn man nur das Hörspiel kennt. Normalerweise gilt jedoch: Ohne Leiche fehlt der entscheidene Beweis dass ein Mord vorliegt. 😊

213) Soki@JJE schrieb am 29.08.2008 um 20:29:17: Ich denke, Francis hat bewusst offen gelassen, ob es ein Mord war (warum darf Rhandur dann schadlos ausreisen?) oder nur ein Trick (auch wenn die explizite Erklärung fehlt, ob ein halbherziges Geständnis u. eine Waffe mir roter Flüssigkeit für

'nen Mord reichen? Ohne Leiche kein Mord!): Macht die Folge um einiges unheimlicher.

214) [Fieserbumbum](#) © schrieb am 23.09.2008 um 18:37:29: @ 195-213 Hatte ich das meiste doch schon unter dem Pseudonym Fluppmat bei Post 153 gesagt. (Das Pseudonym habe ich genommen, weil mir der TKKG Vergleich peinlich war =))

215) [swanpride](#) © schrieb am 23.09.2008 um 21:28:31: Im Buch wird die Sache jedenfalls als Trick aufgeklärt. Ist es dann nur ein halber Mord?

216) [Soki@Swan](#) schrieb am 24.09.2008 um 11:11:11: 1/2 Mord? Kein Mord im Buch plus ein Mord im Hsp. macht durchschnittlich 1/2 Mord, interessante Sichtweise *ggg*

217) [BillyTowne](#) © schrieb am 24.09.2008 um 11:26:19: Besser 1/2 Mord, als 1/2 Leiche. Letzteres ist durchaus gruseliger 😊

218) [Falcon](#) © ([Torben666@web.de](#)) schrieb am 25.09.2008 um 21:01:14: Doch bei Religion sieht die Sache wieder anders aus. Allein schon in der Folge "der magische Kreis" oder "das brennende Schwert" wird oft von Kulten gesprochen - wobei man jetzt streiten würde, ob es nun wirklich genauer nur Kulte sind oder auch angehende Religionen - also ehr kein Tabu bei den drei ??? 1/2 Leiche??? das ist gut ^^

219) [swanpride](#) © schrieb am 25.09.2008 um 22:20:56: @218 Im Schatz der Mönche ist es auf jedem Fall eine Religion.
@217 Komm jetzt bloß nicht auf dumme Ideen...das läßt das Lektorat nie durchgehen.

220) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.11.2008 um 18:56:51: Bitte werdet nicht böse, dass ich dieses alte Forum wieder aufwärme, aber ich habe gestern die Folge "Stimmen aus dem Nichts" gehört und finde, dass es eigentlich auch ein Tabu-Bruch ist.*SPOILER!* Immerhin wird einer der drei ??? psychologisch betrachtet und wird dadurch selbst zum Opfer. Zudem schießt diese Psychologin dann auch noch auf Justus. *SPOILER ENDE* Mir kam es etwas heftig vor. Andererseits hat mir die Folge gefallen. Kann man da von Tabubruch sprechen? War euch die Folge auch zu heftig, oder findet ihr das weniger schlimm? Viele Grüße, Sommerfuchs

221) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 03.11.2008 um 19:06:55: Für mich ganz klar ein Tabubruch, wie auch in "Mann ohne Kopf" oder anderen Folgen, in denen die drei ??? nur durch Zufalle einem gezielten Mord entgehen. Das muss wirklich nicht sein. Ein Autos sollte in der Lage sein, Spannung auch anders aufzubauen. Minninger kann dies m.E. nicht. Die psychologische Betrachtung ist für mich nur Schauspielerei. Ich denke nicht, daß Bob tatsächlich sein Seelenleben offenbart. Schließlich braucht er einen Vorwand um dort aufzutauchen. Sollte es anders sein halte ich es ebenfalls für deplaziert. Die Folge halte ich im Übrigen für überbewertet. Das Motiv ist uralt und abgegriffen.

222) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 19:38:39: Ich verstehe nicht ganz, warum Mord so ein Tabu sein soll. So etwas sehen und hören Kinder heute Tag für Tag in den Medien. In dieser Welt herrscht nun einmal nicht Friede Freude Eierkuchen. Einen Mordversuch gibt es übrigens schon in "der rasende Löwe" auch wenn der am Schluss entschärft wird von wegen "Sie hätten nicht damit gerechnet, dass gerade DAS Auto vom Reiwolf erfasst wird."

223) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 03.11.2008 um 19:52:32: ... und deswegen war es kein gezielter Mordversuch. Und wenn es etwas Tag für Tag überall gibt, dann ist es gerade schön, wenn man das nicht einfach anpasst. ich mag mir gar nicht vorstellen, wie es wäre, wenn die Bücher in der derzeitigen Umgangssprache der Jugendlichen geschrieben wären "Ey, alda"

224) [swanpride](#) © schrieb am 03.11.2008 um 19:55:25: @221 Wenn es etwas gab, was mir am "Mann ohne Kopf" gefallen hat, dann war es das. Weniger wegen der Brutalität, sondern weil ich es für ganz gut halte, wenn die drei nicht immer mit ihrem Eskapaden durchkommen. Aus demselben

Grund finde ich auch "Die schwarze Madonna" ganz toll. Natürlich darf man so etwas nicht zu oft machen.

Was "Stimmen aus dem Nichts" betrifft: Bob erzählt tatsächlich von einer "realen" Problematik... auch wenn ich nicht sehe, in wie weit dieses Problem tatsächlich einen Psychater benötigt. Jede Vertrauensperson (wenn nicht die besten Freunde, dann die Eltern) würde es dafür auch tun. Leben tut das Hörspiel vor allem von der Figur von Doktor Clarissa Franklin, meiner Ansicht nach das Beste, was Minninger je erfunden hat. (Das Buch ist durchschnitt).

225) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.11.2008 um 19:57:36: Das mit dem Mordversuch fand ich auch eher heftiger, aber nicht notwendiger Weise unpassend. Was ich eigentlich gerne zur Diskussion stellen wollte, war Bobs Besuch bei Dr. Franklin. Das scheint außer mir aber wohl niemand befremdlich zu finden.

226) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 03.11.2008 um 20:00:19: Oh, da hat Swanpride schon geantwortet. Der Eintrag war eben noch nicht da, als ich meine Antwort geschrieben habe. "Mann ohne Kopf" war auch recht brutal, das stimmt. Eigentlich war es sogar zu heftig für ein drei ??? Buch. Aber ich gebe Swanpride in diesem Punkt Recht. Es ist unglaublich, wenn die Jungen in jeder Folge heil davon kommen. Immerhin begeben sie sich immer wieder in Gefahr.

227) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 20:13:23: @ Besen 223, nein ein gezielter Mordversuch war es nicht wie später gesagt wird - aber beim Lesen sieht es erstmal verdammt danach aus. Zudem ein ziemlich heftiger und furchtbarer... und das in den Klassikern.

228) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 03.11.2008 um 20:18:22: @Sommer: Nee, ich finde auch, dass das nicht wirklich reinpasst (Bobs Besuch bei der Franklin). Nettes Experiment, aber mir als Hörer/Leser wurde das alles viel zu privat, zu kitschig.

229) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 03.11.2008 um 20:48:42: Wonach es aussieht und was es ist, ist ein Unterschied. Und versuch mir bitte nicht Klassiker-Verklärung zu unterstellen, das kommt doch sicher als nächstes, klingt schon ein wenig durch.

230) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 21:05:12: Ach Besi, ich versuche Dir doch nichts zu unterstellen noch versuche ich irgendetwas hier. Es bleibt jedoch eine ziemlich schlimme und furchtbare "Vorstellung" im Löwen, die durch das bloße Entkräften im Schlusskapitel bestimmt nicht "Kindgerechter" ist. 😊 Ähnlich verhält es sich auch beim Fluch des Rubin.

231) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 03.11.2008 um 21:07:09: Nur war von "Kindgerecht" hier überhaupt keine Rede.

232) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 21:31:22: @ Besen, gut - dann haben wir aneinander vorbei geredet, kann ja mal vorkommen. 😊 Als Mordversuch muss dies dennoch gelten, da sich die Täter im Falle des "Erfolgs" vor Gericht sicher nicht mit dieser "Fadenscheinigen" Erklärung hätten herausreden können, weil sie damit rechnen mussten, dass auch DIESES AUTO in absehbarer Zeit den Weg in den Reisswolf gefunden hätte, auch wenn die Auswahl recht gross war.

233) [Friday](#) © schrieb am 03.11.2008 um 22:19:50: In einer Zeit, wo Plakate in der ganzen Stadt hängen, die das Gesicht eines unheimlichen Mannes zeigen (Filmplakat von Hannibal Rising) oder verrottete Menschen (Die Mumie - Das Grabmal der Drachenkaisers), im Fernsehen werden andauernd brutale Bilder gezeigt und all das können kleine Kinder und Jugendliche sehen, da braucht man sich auch nicht mehr aufzuregen, wenn eine Jugendbuchserie mal einen Mordversuch schildert oder nicht.

234) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 22:48:01: @ 233 , ganz meine Meinung, Friday 😊

235) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 03.11.2008 um 22:59:58: "Mordversuch" per se gab's ja auch

schon hier und dort bei den ??? . Denn die konkrete Drohung mit Mord usw. ist irgendwie auch sehr flach. Und da die drei ??? sowieso NIE sterben können werden, ist das eh keine Spannung. Spätestens aber, wenn Justus eine Kugel in den Arm bekommt, oder sonstwas, kann er schlecht ins Krankenhaus, der muss den Fall lösen. Und wenn das am Ende geschehen sollte, isses auch albern, weil dann z.B. wie der Ritter in goldener Rüstung kühn ins Krankenhaus abschippert. Nee, ich finde, das soll ruhig ein Tabu bleiben, weil man sich dann nach und nach immer mehr steigern würde, um wieder was Neues zu finden, weil die anderen Todesarten/-Drohungen oder Verletzungen schon alte Hüte sind... Nee, auf sowas hab ich echt keinen Bock. Da kann Bob auch gleich mit Elizabeth ein Kind haben, oder Justus praktiziert offen den christlichen Glauben. Das wäre das Ende; weil's nicht mehr um die Fälle, um das Abenteuer, das Knobeln geht, sondern um psychische (An-)Spannung, Nervenkitzel, oder sonstwas in der Art. Mal ein Schuss zur Warnung, das hatten wir schon oft. Aber sobald es konkret den ersten Todesfall gibt, fällt eine Barriere, und früher oder später muss jemand vom Autorenstab eine Schippe drauflegen, und dann haben wir den Salat.

236) [swanpride](#) © schrieb am 03.11.2008 um 23:16:34: Es hat schon immer Mordversuche/drohungen in den Büchern gegeben. Wenn wir mal die Versuche "aus Versehen" außer acht lassen (wie skinny, der sie benahe in der gefährlichen Erbschaft ext), bleiben noch: Der lachende Schatten (nur angedeutet), der verschwundene Schatz (was wäre wohl passiert, wenn Bob den Laster nicht eingeholt hätte?), der grüne Geist (oder was hatte Jensen da wohl vor?), die flammende Spur (jemanden einen Gürtel um den Hals zu legen und dann zuzuziehen ist schon ziemlich heftig), die silberne Spinne (der Unfall zu beginn, der Lars töten oder zumindest verletzen sollte), der magische Kreis (peter erstickt fast im Kofferraum eines Autos), das Narbengesicht (da kommt der Erdbeben dazwischen), die gefährlichen Fässer (ein regelrechter Massenmord ist da geplant...außerdem ist das Skelett, dass da gefunden wird, nun nicht gerade sehr alt), und, und, und....mit am heftigstens ist wohl der Schuss auf Justus in Stimmen aus dem Nichts (den fand ich übrigens ziemlich dämlich...die heutigen Pistolen haben so eine Durchschlagskraft, die lassen sich wohl kaum von einem billigen Diktiergerät aufhalten).

237) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 23:19:58: Ne, Phony - ich finde das Ende droht eher bei weiterer "auslutschung" der bisherigen Basis der Geschichten. Der Drops ist ziemlich ausgelutscht und hält nicht mehr lange. Stimmen aus dem Nichts die stark poralisiert und eine Abwechslung im ewigen einerlei ist. Es muss ja nicht mit so grauenhaften Dingen wie der Schrottpresse im Löwen weitergehen, aber Mord, Sex, Religion oder zb. Todesstrafe ganz als Tabu zu sehen ist auch nicht richtig. Ruhig etwas Mut zu etwas Neuem.

238) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 23:22:00: - Stimmen aus dem Nichts ist eine Folge....-

239) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 03.11.2008 um 23:25:54: @ swan, so ein billiger Kleinkaliber hat zb. wenig durchschlagskraft - da hab ich schon viele Versuche auf pro 7 - Gallieo - gesehen wo diese Waffen peinlich versagten. 😊

240) [swanpride](#) © schrieb am 03.11.2008 um 23:46:53: @239 Gibt es für diese Kleinkaliber denn Schalldämpfer? Ich meine, die benutzt man doch vor allem, weil sie klein und handlich sind...wenn man da dann noch was draufschraubt kann man doch gleich eine richtige Waffe nehmen....so oder so, ich kann mir vorstellen, dass eine Kugel nicht tief eindringt, aber dass sie sich von dem bisschen plastik, aus dem ein Diktiergerät besteht aufhalten läßt, wage ich doch zu bezweifeln.

241) [call](#) © schrieb am 04.11.2008 um 20:27:21: Bei anderen soll ja schon die Bibel in der Westentasche schlimmeres verhindert haben...

242) [Mary di Domenico](#) © schrieb am 05.11.2008 um 11:15:59: MWn hat man sogar mal mit Dummies getestet, dass es keineswegs sicher ist, hinter einer Person zu stehen auf die geschossen wird (öfter mal in Filmen zu sehen, wenn der ursprüngliche Aggressor vom Kumpel des Helden von hinten erschossen wird). Das Diktiergerät ist also eher eine hollywoodeske Referenz an die erwähnte

Bibel.

243) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 05.11.2008 um 14:20:45: @Mary di Domenico: Hat nicht Bruce Willis sogar in "Stirb Langsam IV" auf sich selbst geschossen, um den Mann zu treffen, der hinter im stand? Aber vielleicht hat Justus ja ein Diktiergerät aus Panzerstahl... 😊

244) [swanpride](#) © schrieb am 05.11.2008 um 15:55:40: Ich wäre jedenfalls dafür, ein Tabu einzuführen: Dämliche hollywood clichées zu übernehmen! Ob das nun Gegenstände sind, die auf wundersame Weise wie eine Kugelsichere Weste wirken, wilde Schießereien bei denen niemand verletzt wird, Gangster die aus einem Groschenroman stammen könnten oder selbstgeplante Undercovereinsätze in Gefängnissen....

245) [Elysia2000](#) © schrieb am 06.11.2008 um 21:13:23: ... ganz zu schweigen von Autos, die wenn sie umfallen auf wundersame Weise regelrecht explodieren ;)
